

Benutzerhandbuch für Macintosh

Inhaltsverzeichnis

Druckgrundlagen	3
Tasten und Leuchtanzeigen	3
Papierfächer	4
Verwenden der Druckersoftware	5
Andere Methoden zur Auswahl des Standarddruckers	6
Schreibtischdruck	6
hp deskjet 900-Dienstprogramm	7
Überprüfen des Druckerstatus	8
Papierformat – Einstellen der Seitenausrichtung	8
Das Dialogfenster „Drucken“	9
Automatischer Papierartsensor	15
Automatischer beidseitiger Druck	16
Infrarotdruck (Ir)	18
Für Fortgeschrittene	23
Das richtige Papier	23
Drucken auf unterschiedlichen Papier- und Medienarten	23
Manueller beidseitiger Druck	24
Drucken von Transparentfolien	25
Bedrucken von einzelnen Umschlägen	26
Bedrucken eines Umschlagstapels	27
Drucken von Visitenkarten, Karteikarten und anderen kleinformatigen Druckmedien	28
Drucken von Etiketten	29
Drucken von Fotos	30
Drucken von Grußkarten	31
Drucken auf Transferpapier	32
Drucken von Postern	33
Drucken von Bannern	34
Tintenpatronen	35
Tintenpatronenstatus	35
Auswechseln von Tintenpatronen	37
Lagern von Tintenpatronen	39
Reinigen der Tintenpatronen	39
Schäden durch Nachfüllen der Tintenpatronen	42
Probleme	43
Tips zur Fehlersuche	43
hp Kundenbetreuung	62
Weitere Informationen zum Drucker	67
Technische Daten	67
Systemanforderungen	72
Verbrauchsmaterialien und Zubehör	73
Bestellhinweise	76
Gesetzliche Hinweise	78
Hersteller-Garantie von Hewlett-Packard	79
Umweltverträglichkeit	80
Index	81

Warenzeichen

Apple, das Apple-Logo, AppleTalk, ColorSync, das ColorSync-Logo, EtherTalk, Finder, LocalTalk, Mac, Macintosh, Mac OS, PowerBook, Power Macintosh und QuickDraw sind in den USA und in anderen Ländern eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, Inc.

Adobe und Acrobat sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

Palm, Palm III, Palm V und Palm VII sind eingetragene Warenzeichen der 3Com Corporation oder ihrer Tochterunternehmen.

Hinweis

Die Angaben in diesem Handbuch können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Hewlett-Packard übernimmt keinerlei Gewährleistung für diese Unterlagen. Dies gilt ohne Einschränkung auch für die stillschweigende Zusicherung der Verkäuflichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck.

Hewlett-Packard übernimmt ferner keine Haftung für Fehler sowie für Zufalls- oder Folgeschäden im Zusammenhang mit der Lieferung, Leistung und Verwendung dieser Unterlagen.

Alle Rechte vorbehalten. Die Vervielfältigung, Überarbeitung oder Übersetzung dieses Handbuchs ist ohne die vorherige schriftliche Genehmigung der Hewlett-Packard Company nur im Rahmen des Urheberrechtsgesetzes erlaubt.

1. Auflage, Juli 2000

© Copyright Hewlett-Packard Company und Apple Computer, Inc. 2000

Teile © Copyright 1989-2000 Palomar Software, Inc. Die hp deskjet 990C-Drucker verwenden eine Druckertreibertechnologie, die von Palomar Software, Inc. (www.palomar.com) lizenziert wird.


So finden Sie die richtigen Informationen


- Hinweise zur Installation des Druckertreibers finden Sie auf dem Poster mit der *Kurzanleitung*.
- Schalten Sie die Erklärungen im Menü **Hilfe** ein. Ziehen Sie den Cursor über eine der Druckereinstellungen, um eine Beschreibung einzublenden.
- Besuchen Sie die hp Website im Internet unter http://www.hp.com/support/home_products oder <http://www.hp.com>. Dort finden Sie die neuesten Produktinformationen, Hinweise zur Fehlersuche und Softwareupdates.
- Vollständige Informationen zum Drucker finden Sie im Online-*Benutzerhandbuch*. Zum Anzeigen des Online-*Benutzerhandbuchs* ist Adobe® Acrobat® Reader erforderlich.
 - Wenn Adobe Acrobat Reader auf Ihrem System nicht installiert ist, werden durch Klicken auf die Option „Benutzerhandbuch anzeigen“ genaue Anweisungen für die Installation angezeigt.


Druckgrundlagen

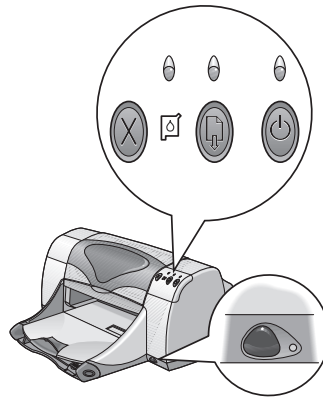
Tasten und Leuchtanzeigen


Mit den Tasten auf der Vorderseite des **hp deskjet 990c**-Druckers können Sie den Drucker ein- und ausschalten, einen Druckauftrag abbrechen oder den Druck nach einer Unterbrechung fortsetzen. Die Leuchtanzeigen signalisieren den jeweiligen Druckerstatus. Der Drucker verfügt über die folgenden Tasten und Leuchtanzeigen (von links nach rechts):


 **Abbrechen** – Drücken Sie diese Taste, um den aktuellen Druckauftrag im Drucker abzubrechen.

 **Tintenpatronenstatus-Anzeige** – Wenn diese Anzeige aufleuchtet, sollten Sie den Status der Tintenpatronen überprüfen. Siehe „Tintenpatronenstatus“ auf Seite 35.

 **Wiederaufnahmetaste und -anzeige** – Wenn die Anzeige über der Wiederaufnahmetaste blinkt, kann der Druck durch Drücken der Taste fortgesetzt werden. Siehe „Worauf weisen die blinkenden Leuchtanzeigen hin?“ auf Seite 51.



 **Netzaste und -anzeige** – Drücken Sie die Netzaste, um den Drucker ein- und auszuschalten. Die grüne Anzeige über der Netzaste blinkt, wenn der Drucker gerade Daten verarbeitet.

 **Infrarotlinse (Ir)** – Mit Hilfe der Infrarotlinse können Sie mit Geräten, die mit Infrarotfunktion ausgestattet sind (z.B. Palm Pilot oder PowerBook), drahtlos drucken. Siehe „Infrarotdruck (Ir)“ auf Seite 18. Wenn die Anzeige neben der Infrarotlinse ununterbrochen leuchtet, überträgt das infrarotfähige Gerät gerade Daten an den Drucker.

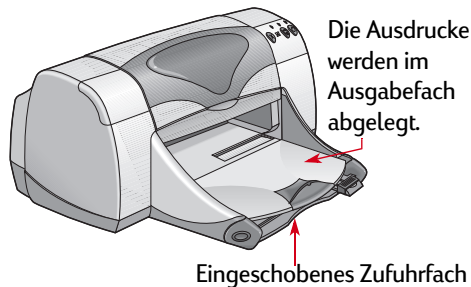
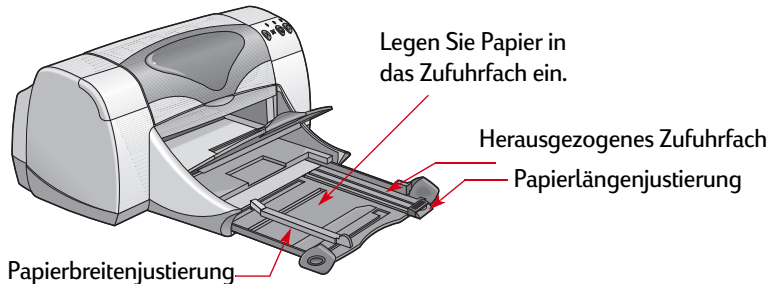
Achtung

Schalten Sie den Drucker immer über die Netzaste auf der Vorderseite des Druckers ein und aus. Der Drucker könnte vorzeitig versagen, wenn Sie ihn über eine Steckerleiste, eine Überspannungssicherung oder einen Steckdosenschalter ein- und ausschalten.

Papierfächer

Zufuhrfach

Legen Sie Papier oder andere Druckmedien in das Zufuhrfach ein. Zum einfacheren Einlegen können Sie das Fach herausziehen. Schieben Sie die Papierjustierungen gegen die Druckmedien, nachdem Sie die gewünschten Medien eingelegt haben. Schieben Sie alle Druckmedien bis zum Anschlag in das Zufuhrfach ein. Achten Sie darauf, daß das Zufuhrfach eingeschoben ist.



Ausgabefach

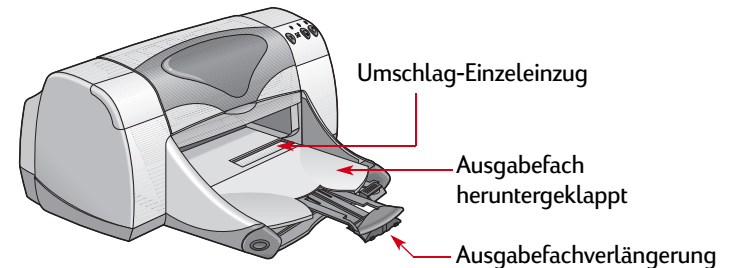
Der Drucker legt die fertigen Seiten im Ausgabefach ab. Das Ausgabefach kann in zwei Positionen verwendet werden.

Heruntergeklappt – Für die meisten Druckvorgänge (außer Banner). In dieser Position können auch einzelne Briefumschläge bedruckt werden.

Hochgeklappt – Zum leichteren Einlegen der Druckmedien in das Zufuhrfach und für den Bannerdruck.

Ausgabefachverlängerung – Zum Drucken in größeren Mengen. Die Verlängerung muß außerdem auch beim Drucken im Entwurfsmodus herausgezogen werden, um zu verhindern, daß das Papier aus dem Drucker fällt. Ziehen Sie die Ausgabefachverlängerung vor dem Drucken vorsichtig heraus. Schieben Sie die Ausgabefachverlängerung nach Abschluß des Druckauftrags wieder in den Drucker.

Hinweis: Die Ausgabefachverlängerung ist nicht für Papier im Format Legal geeignet. Bei diesem Format können Papierstaus entstehen.



Verwenden der Druckersoftware

Auswahl des Druckers

Beachten Sie die folgenden Anweisungen, falls Sie den **hp deskjet** bisher noch nicht unter **Auswahl** als Standarddrucker ausgewählt haben. Die Methode zur Auswahl des **hp deskjet** hängt davon ab, ob der Computer und der Drucker über eine USB-Verbindung oder über AppleTalk miteinander verbunden sind.

USB-Anschluß

- 1 Achten Sie darauf, daß der Computer und der Drucker eingeschaltet sind und daß beide Geräte durch ein USB-Kabel miteinander verbunden sind.
- 2 Wählen Sie **Auswahl** im **Apple**-Menü.
- 3 Klicken Sie auf der linken Seite des Auswahlfensters auf das Symbol **DeskJet Series**.
- 4 Klicken Sie auf der rechten Seite des Auswahlfensters auf **DeskJet 990C**.
- 5 Schließen Sie die **Auswahl**.

AppleTalk-Netzwerkanschluß

- 1 Vergewissern Sie sich, daß der Computer und der Drucker eingeschaltet und am AppleTalk-Netzwerk angeschlossen sind. Zum Anschließen des Druckers am AppleTalk-Netzwerk ist ein externer Druckserver erforderlich, z.B. ein hp jetdirect 300X.
- 2 Wählen Sie **Auswahl** im **Apple**-Menü.
- 3 Klicken Sie neben AppleTalk auf das Feld **Aktiv**.
- 4 Klicken Sie auf der linken Seite des Auswahlfensters auf das Symbol **DeskJet Series**.
- 5 Wählen Sie gegebenenfalls die **Druckerzone** aus.
- 6 Klicken Sie auf der rechten Seite des Auswahlfensters auf **DeskJet 990C**.
- 7 Schließen Sie die **Auswahl**.

Andere Methoden zur Auswahl des Standarddruckers

Außer über „Auswahl“ können Sie den Standarddrucker auch auf folgende Weise festlegen:

- Klicken Sie auf der Menüleiste am oberen Bildschirmrand auf das **Druckersymbol** für den gewünschten Drucker, und wählen Sie **DeskJet 990C**.
- Wenn der Kontrollstreifen eingeschaltet ist, können Sie am unteren Bildschirmrand auf das **Druckersymbol** für den gewünschten Drucker klicken und den **DeskJet 990C** auswählen.
- Ziehen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten, auf das Schreibtischsymbol für den gewünschten Drucker.
- Doppelklicken Sie auf das Symbol für den gewünschten **hp deskjet-Drucker**, und wählen Sie **Standarddrucker festlegen** im Menü **Drucken**.
- Bei der Wahl des Befehls „Drucken“ werden alle Dokumente an diesen Drucker gesendet, solange Sie keinen neuen Standarddrucker wählen. Wenn Sie den Drucker wechseln, sollten Sie vor dem Drucken das Dokument überprüfen, um festzustellen, ob sich die Formatierung oder der Seitenumbruch geändert hat.

Schreibtischdruck

Der Schreibtischdruck ist immer dann besonders praktisch, wenn Sie mehrere Dokumente gleichzeitig drucken möchten oder wenn ein Dokument bereits für einen bestimmten Drucker formatiert wurde. Für den Druck von Dokumenten direkt vom Schreibtisch aus stehen zwei Methoden zur Verfügung. Wählen Sie eine der folgenden Methoden:

- Ziehen Sie die Symbole für die Dokumente, die Sie drucken möchten, auf das Schreibtischsymbol für den gewünschten Drucker.

ODER

- Wählen Sie die Symbole für die zu druckenden Dokumente aus, und wählen Sie dann **Drucken** im Menü **Ablage**. Wählen Sie im Dialogfenster **Drucken** die gewünschten Druckoptionen aus, und klicken Sie dann auf das Feld **Drucken**.

hp deskjet 900-Dienstprogramm

Das hp deskjet-Dienstprogramm befindet sich im Ordner für Dienstprogramme im Hauptverzeichnis der Festplatte. Das Dialogfenster **hp deskjet-Dienstprogramm** bietet Zugriff auf sechs Einstellungsfelder (siehe Abbildung):









- **WOW!** demonstriert die Druckqualität des hp deskjet 990c.
- **Tintenstand** zeigt an, wieviel Tinte in den eingesetzten Tintenpatronen ungefähr noch vorhanden ist.
- **Testen** ermöglicht das Drucken eines Testdokuments.
- **Reinigen** ermöglicht die automatische Reinigung der Tintenpatronen.
- **Kalibrieren** ermöglicht das automatische Ausrichten der beiden Tintenpatronen (Schwarz und Farbe).
- **Unterstützung** enthält Kontaktinformationen für den Kauf von hp Produkten und für die Kundenbetreuung.

Klicken Sie einfach auf ein Einstellungsfeld, und wählen Sie die gewünschten Optionen.

Überprüfen des Druckerstatus

Sie können den Status eines Druckers am entsprechenden Schreibtischsymbol erkennen:

Symbol	Beschreibung	Symbol	Beschreibung
 hp deskjet 990c	Drucker (Standard) im Standby-Modus	 hp deskjet 990c	Druck auf Standarddrucker wurde angehalten
 hp deskjet 990c	Drucker (nicht Standard) im Standby-Modus	 hp deskjet 990c	Fehler auf Standarddrucker
 hp deskjet 990c	Standarddrucker druckt	 hp deskjet 990c	Drucker nicht verfügbar oder nicht angeschlossen

Papierformat – Einstellen der Seitenausrichtung

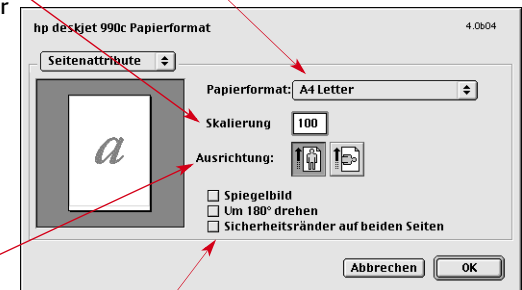
Sie können die Einstellungen für das Papierformat, die Skalierung und die Seitenausrichtung über das Dialogfenster **hp deskjet – Papierformat** festlegen. Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Dialogfenster aufzurufen:

- 1 Öffnen Sie das Programm, mit dem das Dokument erstellt wurde.
- 2 Wählen Sie im Menü **Ablage** die Option **Papierformat**.

Papierformat, Skalierung und Ausrichtung

Geben Sie eine Zahl zwischen 5 und 999 ein. Bei Zahlen unter 100 wird die ursprüngliche Vorlage verkleinert; bei Zahlen über 100 wird die Vorlage vergrößert. Durch die Veränderung der Größe kann sich auch der Seitenumbruch ändern.

Achten Sie darauf, daß Sie die richtige Formateinstellung für das Papier, die Umschläge bzw. die anderen Druckmedien, die im Zufuhrfach liegen, wählen.

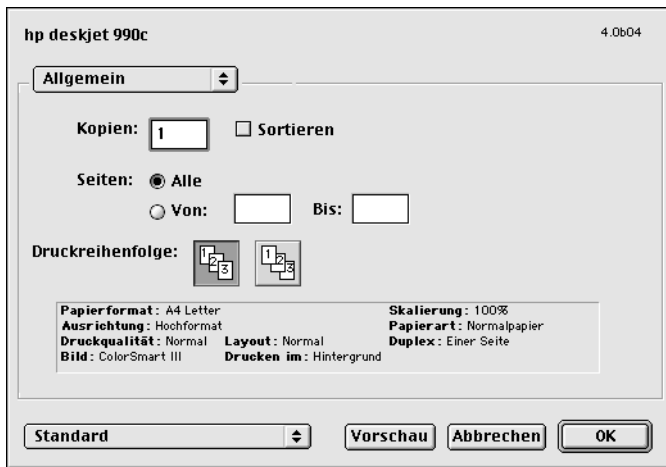


Wählen Sie das Symbol für die gewünschte Seitenausrichtung.

Aktivieren Sie diese Option, damit die Ränder automatisch für den automatischen beidseitigen Druck eingestellt werden.

Das Dialogfenster „Drucken“

Sie können die Anzahl der zu druckenden Exemplare, den Seitenbereich, die Papierart, die Druckqualität, das Seitenlayout, den Farbdruck und den Hintergrunddruck über das Dialogfenster **hp deskjet – Drucken** einstellen. Wählen Sie die Option **Drucken** im Menü **Ablage** in der Anwendung, um dieses Dialogfenster zu öffnen.



Optionen

Am unteren Rand jedes Druckdialogfensters befinden sich die folgenden Optionsfelder:

- **Standardeinstellungen** ermöglicht das Zurücksetzen aller Einstellungen auf die Systemvorgaben.

ODER

- **Einstellungen speichern** dient dazu, die aktuellen Druckereinstellungen zu überprüfen, den ausgewählten Einstellungen einen Namen zuzuordnen und die Auswahl unter diesem Namen zu speichern.
- **Vorschau** bietet die Möglichkeit, bereits vor dem Drucken mit den gewählten Einstellungen festzustellen, wie das Dokument auf dem Ausdruck aussehen wird.
- **Abbrechen** macht die gewählten Einstellungen wieder rückgängig und schließt das Druckdialogfenster.
- **OK** leitet den Druckvorgang ein.

Allgemein

Das Einstellungsfeld **Allgemein** ist als Standardfeld im Druckdialogfenster ausgewählt. In diesem Einstellungsfeld kann die Anzahl der zu druckenden Exemplare, der gewünschte Seitenbereich und die Druckreihenfolge (von der ersten zur letzten Seite oder umgekehrt) ausgewählt werden.

Über das Menü **Allgemein** können Sie auch auf die folgenden Optionen zugreifen:

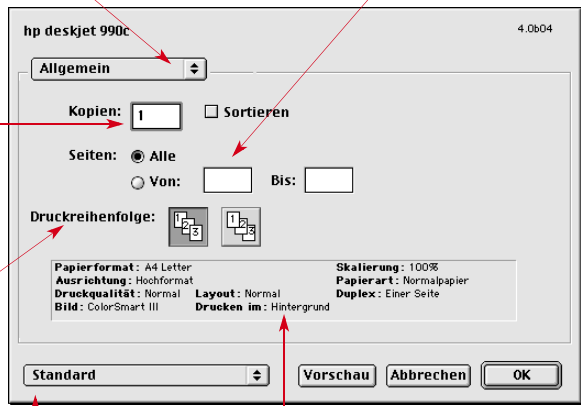
- **Papierart/Qualität** (siehe „Papierart/Qualität“ auf Seite 11)
- **Layout** (siehe „Layout“ auf Seite 11)
- **Farbe** (siehe „Farbe“ auf Seite 12)
- **Hintergrunddruck** (siehe „Hintergrunddruck“ auf Seite 13)

Klicken Sie hier, um eine Liste der anderen Einstellungsfelder zur Druckersteuerung anzuzeigen.

Wenn Sie nicht das gesamte Dokument drucken möchten, können Sie hier die Seitenzahlen der ersten und der letzten zu druckenden Seite eingeben.

Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare ein.

Geben Sie an, ob der Druck mit der ersten oder der letzten Seite beginnen soll.

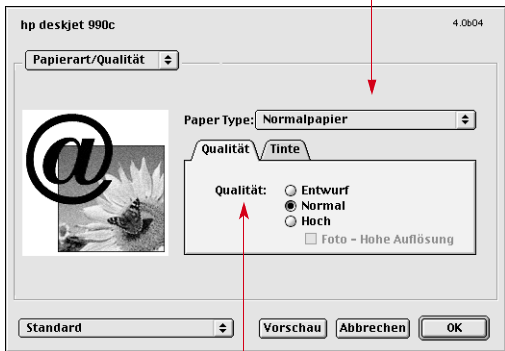


Klicken Sie hier, um die Option „Standardeinstellungen“ oder „Einstellungen speichern“ einzublenden.

In diesem Bereich werden Optionen angezeigt, die in anderen Druckfeldern eingestellt wurden.

Papierart/Qualität

Wählen Sie aus einem großen Angebot das für Ihre Zwecke geeignete Papier aus.



- Druckqualität
- **Entwurf** – Für das schnelle Drucken
 - **Normal** – Für normale Druckeranforderungen
 - **Hoch** – Für die beste Druckqualität
 - **Foto mit hoher Auflösung** – Nur für Fotos

- Über die Einstellungen im Einstellungsfeld **Tinte** können die verwendete Tintenmenge und die Trockenzeit reguliert werden.

Layout

In diesem Dialogfenster kann eingestellt werden, wie viele Seiten pro Blatt gedruckt werden. In diesem Dialogfenster können auch die Einstellungen für den **beidseitigen Druck** gewählt werden.

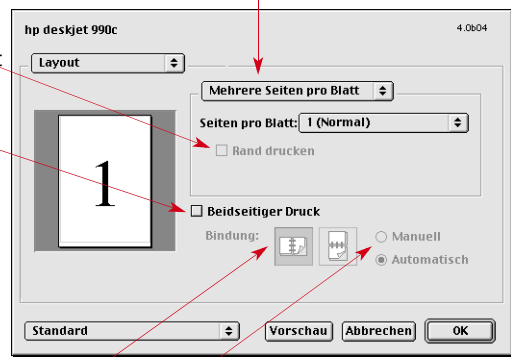
Wählen Sie die Anzahl der Seiten (1, 2 oder 4), die auf einem Blatt untergebracht werden sollen.

ODER

Posterdruck: Wählen Sie die Option für den **Flächendruck**, und bestimmen Sie dann die Größe des Posters, indem Sie die Anzahl der verwendeten Seiten festlegen (2x2, 3x3 oder 4x4).

Markieren Sie dieses Kästchen, um jede Seite mit einem Rand auszudrucken.

Markieren Sie dieses Kästchen, um auf beiden Seiten des Papiers zu drucken.



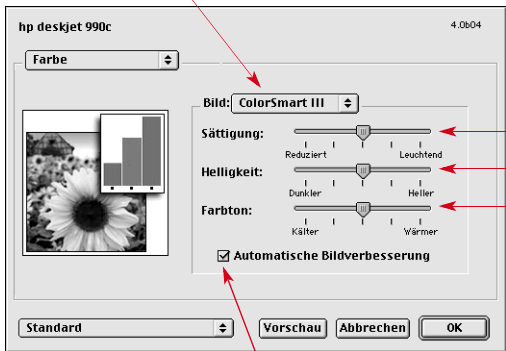
Wenn Sie die Option **Beidseitiger Druck** aktivieren, müssen Sie auch die gewünschte Methode auswählen: **Bindung** (seitlicher oder oberer Rand).

Wenn Sie die Option **Beidseitiger Druck** aktivieren, müssen Sie auch die gewünschte Methode auswählen: **Manuell** oder **Automatisch** (bei Verwendung des Moduls für den automatischen beidseitigen Druck).

Farbe

Der **hp deskjet 990C**-Drucker nutzt die Farbabstimmungs-technologie von HP, um jedes Element auf der Seite (Text, Grafiken und Fotos) zu analysieren und auf intelligente Weise die bestmögliche Farbwiedergabe zu erzielen.

- Auswahl:
- **ColorSmart III**
 - **ColorSync**
 - **Grauskala** (für den Druck in Graustufen)
 - **Schwarzweiß** (keine Farbe)



- Schieberegler:
- **Sättigung**
 - **Helligkeit**
 - **Farbton**

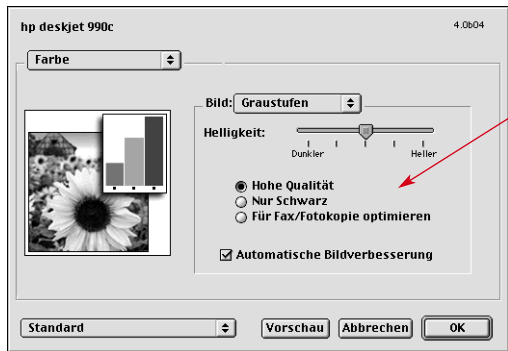
Aktivieren Sie diese Option, um die automatische Bildverbesserung auszuschalten.

Mit Hilfe von **ColorSmart III** können Sie alle Bildverbesserungsvorgänge durch Markieren eines einzigen Optionsfeldes deaktivieren.

Die Einstellung unter **ColorSync** dient zur Farbabstimmung mit anderen Computern, die das ColorSync-Farbabstimmungssystem verwenden.

Bei der Wahl der Option **Grauskala** erfolgt der Druck in Graustufen. Mit dieser Einstellung können Sie Ausdrucke optimieren, die anschließend gefaxt oder fotokopiert werden sollen.

Bei der Wahl der Option **Schwarzweiß** erfolgt der Druck nur in Schwarz und Weiß (keine Farbe, keine Grautöne). Die Einstellung „Nur Schwarz“ ist für Glanzpapier nicht geeignet.



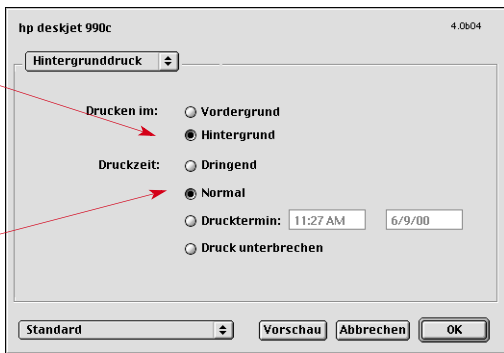
- Auswahl:
- **Hohe Qualität**
 - **Nur Schwarz**
 - **Für Fotokopie oder Fax optimieren** (für den Druck in Graustufen)

Hintergrunddruck

Wählen Sie **Hintergrund**, wenn Sie während des Druckens weiterarbeiten möchten. Beim Drucken im **Vordergrund** können Sie erst am Computer weiterarbeiten, wenn der Druck abgeschlossen ist. Der Druckvorgang wird jedoch schneller abgeschlossen.

- Auswahl:
- **Hintergrund**, um während des Druckvorgangs weiterarbeiten zu können
 - **Vordergrund**, um schneller zu drucken

Klicken Sie zur Einstellung der gewünschten Druckzeit auf eines dieser Felder



Die folgende Tabelle enthält zusätzliche Funktionen, die beim Drucken im Hintergrund verfügbar sind. Doppelklicken Sie zum Einstellen dieser Funktionen auf dem Schreibtisch auf das Druckersymbol für den **hp deskjet 990c**.

Optionen für den Druck im Hintergrund	Anleitung
Druckauftrag löschen	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie den Druckauftrag oder das Symbol aus, und klicken Sie auf das Symbol für den Papierkorb. <p>ODER</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ziehen Sie das Symbol für das Dokument in den Papierkorb. In beiden Fällen wird nur der Druckauftrag gelöscht und nicht das Dokument.
Druckauftrag pausieren/unterbrechen	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie den Druckauftrag oder das Symbol aus, und klicken Sie auf Pause. Der Druckauftrag wird unterbrochen, bis Sie ihn wieder auswählen und auf Wiederaufnehmen klicken. <p>ODER</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ziehen Sie das Symbol für das Dokument in die Warteliste.
Druckauftrag als „Dringend“ markieren	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie den Druckauftrag oder das Symbol aus, und klicken Sie auf die kleine Uhr. • Klicken Sie im eingeblendeten Dialogfenster auf Dringend. Dadurch wird der Druckauftrag in der Liste an die erste Stelle gesetzt.

Optionen für den Druck im Hintergrund	Anleitung
Druckaufträge sortieren/ Reihenfolge ändern	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie im Menü Darstellung den Titel der Spalte, nach der Sie sortieren möchten. • Sortieren Sie nach der Druckzeit, um die Reihenfolge zu sehen und Änderungen durchzuführen. • Ziehen Sie den Druckauftrag an die gewünschte Stelle in der Liste.
Druck anhalten und neu starten	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie Warteschlange anhalten im Menü Drucken. • Wählen Sie Warteschlange starten, um den Druck fortzusetzen. • Auf diese Weise können Sie Druckaufträge leicht auf einem PowerBook speichern, wenn Sie sich nicht in der Nähe des Druckers befinden.
Drucker wechseln	<ul style="list-style-type: none"> • Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Druckauftrag von einem Drucker zu einem anderen Drucker desselben Typs zu übertragen: • Ziehen Sie das Symbol für den Druckauftrag auf das Symbol für den gewünschten Drucker. • Wenn Sie nicht sicher sind, ob die beiden Drucker miteinander austauschbar sind, sollten Sie einfach versuchen, den Druckauftrag zu übertragen. Die Druckersoftware läßt das Übertragen eines Druckauftrags nicht zu, wenn die Drucker nicht kompatibel sind.

Automatischer Papierartsensor

Wenn der Sensor zur automatischen Erkennung der Papierart aktiviert ist, stellt der **hp deskjet 990c** bei den meisten Papier- und Medienarten automatisch fest, welche Druckmedien ins Zufuhrfach eingelegt wurden. Der Drucker scannt die erste Seite jedes neuen Druckauftrags.

- Der automatische Papierartsensor identifiziert nicht nur die HP Druckmedien, sondern auch die Produkte von Drittherstellern. Der Sensor wurde jedoch für die Verwendung von HP Druckmedien optimiert. Im Abschnitt „Papier und andere Druckmedien“ auf Seite 74 finden Sie eine komplette Liste der HP Produkte.
- Diese Funktion ist nicht geeignet für bedruckte oder linierte Papier- und Medienarten.

Verwendung des automatischen Papierartsensors

Die Einstellungen für die Papierart können über das Dialogfenster **Papierart/Qualität** festgelegt werden. In der Standardeinstellung ist dieses Dialogfenster auf **Automatisch** eingestellt. Wenn Sie den automatischen Papierartsensor ausschalten möchten, müssen Sie statt Automatisch eine andere Papierart wählen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Dialogfenster aufzurufen:

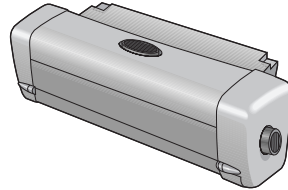
- 1 Wählen Sie in der verwendeten Anwendung die Option **Drucken** im Menü **Ablage**.
- 2 Wählen Sie im Menü **Allgemein** im Druckdialogfenster die Option **Papierart/Qualität**.
 - Die Standardeinstellung für die Papierart ist **Automatisch**.
 - Die Standardeinstellung für die Druckqualität ist **Normal**.

Hinweis: Wenn Sie eine andere Druckqualität bevorzugen, können Sie diese Einstellung manuell ändern.

- 3 Klicken Sie auf **OK**.
 - Ein optischer Sensor (blaues Licht) scannt die erste in den Drucker eingezogene Seite einmal oder mehrmals und bestimmt so schnell die beste Einstellung für die Papierart. Dieser Vorgang nimmt nur wenige Sekunden in Anspruch. Der Druck beginnt sofort nach der Bestimmung der Papierart.

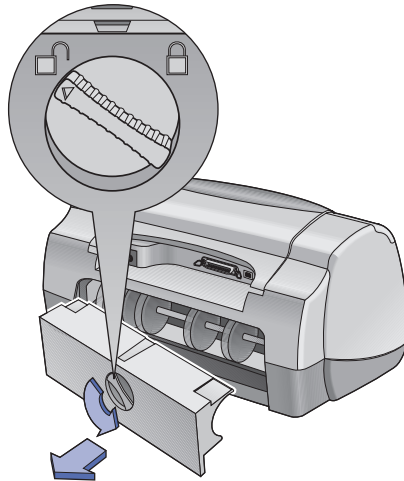
Automatischer beidseitiger Druck

Das Modul für den automatischen beidseitigen Druck besteht aus speziellen Hardware- und Softwarekomponenten, die den Druck auf beiden Seiten eines Blatts ermöglichen.

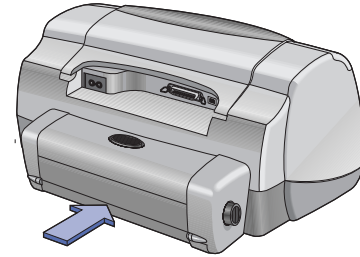


Einsetzen des Moduls für den automatischen beidseitigen Druck

- 1 Drehen Sie die Arretierung an der rückwärtigen Abdeckung des Druckers gegen den Uhrzeigersinn, und nehmen Sie die Abdeckung ab.



- 2 Schließen Sie das Modul auf der Rückseite des Druckers an.



Drucken mit dem Modul für den automatischen beidseitigen Druck

Das Modul für den automatischen beidseitigen Druck ist nicht für alle Papiergewichte und Papierarten geeignet. Sie können es für den Druck auf folgenden Papierarten verwenden: Normalpapier, HP Inkjetpapier, hochweiß, HP Premium Inkjetpapier, schwer, HP Felt-textured Greeting Card Paper (HP Grußkartenpapier, Filzoberfläche), HP Professional Broschüren- & Flyer-Papier, hochglänzend oder matt, und HP Photo Quality InkJet Paper (HP Foto-Inkjetpapier), halbgänzend oder matt.

So verwenden Sie das Modul für den automatischen beidseitigen Druck:

- 1 Legen Sie geeignetes Papier ein.
- 2 Wählen Sie im Menü **Ablage** die Option **Papierformat**.
- 3 Markieren Sie das Feld **Sicherheitsränder auf beiden Seiten**, und klicken Sie dann auf **OK**.
- 4 Wählen Sie **Drucken** im Menü **Ablage**.

- 5 Wählen Sie **Layout** im Einblendmenü **Allgemein**. Siehe Das Dialogfenster „Drucken“ auf Seite 9, um weitere Anweisungen zu erhalten.
- 6 Im Dialogfenster **Layout** müssen Sie das Feld **Beidseitiger Druck** markieren und **Automatisch** wählen.
- 7 Klicken Sie entweder auf das **Buch-** oder **Block-**Symbol, um die gewünschte Seitenausrichtung festzulegen.
- 8 Wählen Sie die gewünschten Formatierungseinstellungen in den anderen **Druckdialogfenstern**, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Hinweis: *Nach dem Drucken der ersten Blattseite wird der Drucker angehalten, damit die Tinte trocknen kann. Sobald die Tinte trocken ist, wird das Papier wieder eingezogen und die Rückseite bedruckt. Die fertigen Seiten werden im Ausgabefach abgelegt. Bei Problemen mit dem beidseitigen Druck finden Sie weitere Hinweise im Abschnitt „Tips zur Fehlersuche“, der auf Seite 43 beginnt.*

Infrarotdruck (Ir)

Über den Infrarotanschluß (Ir) sind drahtlose Verbindungen mit PDA-Geräten (persönliche digitale Assistenten), PowerBooks und anderen mobilen Geräten möglich. Mit Hilfe der Infrarotfunktion können Sie Druckaufträge von einem mit Infrarotfunktion ausgestatteten Gerät, z.B. von einem PowerBook oder einem Palm-Gerät, ohne irgendwelche Verbindungskabel direkt an den **hp deskjet 990c** schicken. Der hp deskjet 990c-Drucker ist mit einer Infrarotlinse ausgestattet, mit deren Hilfe der Drucker Daten von einem anderen infrarotfähigen Gerät empfangen und drucken kann.

Unterstützte Betriebssysteme

- Mac OS version 8.6
- Palm

Unterstützte Geräte

Sehen Sie im Referenzhandbuch für das jeweilige Gerät nach, ob Infrarotfunktionen unterstützt werden.

Infrarotfunktionen werden unter anderem von den folgenden Geräten unterstützt:

- PowerBooks mit Infrarotfähigkeiten
- Einige PDA-Geräte (einschließlich der persönlichen digitalen Assistenten der Palm-Reihe)
- Digitale Kameras mit Infrarotfähigkeiten (einschließlich HP PhotoSmart)
- Einige Handys mit Infrarotfähigkeiten

Verwendung der Infrarotfunktion mit einem PowerBook

Wenn Ihr PowerBook mit Infrarottechnologie ausgestattet ist, die das IrDA-Protokoll verwendet, können Sie eine drahtlose TCP/IP- oder AppleTalk-Verbindung herstellen.

Weitere Hinweise stehen über folgende Informationsquellen zur Verfügung:

- Referenzhandbuch oder Anleitung für das PowerBook
- Website oder telefonischer Support des Herstellers
- Website der Infrared Data Association (IrDA) unter:
<http://www.irda.org>

Drucken von einem PowerBook aus

- 1 Vergewissern Sie sich, daß der Drucker eingeschaltet ist.
- 2 Stellen Sie fest, wo sich die Infrarotlinse am PowerBook befindet.
- 3 Richten Sie die Infrarotlinsen des PowerBook und des Druckers aufeinander aus. Das PowerBook darf höchstens 1 Meter vom Drucker entfernt sein, und der Einstrahlwinkel zur Infrarotlinse des Druckers darf nicht größer als 30-Grad sein.
 - Die Kommunikation zwischen den beiden Infrarotlinsen darf durch keinerlei Gegenstände behindert werden.
 - Wenn die beiden infrarotfähigen Geräte richtig ausgerichtet sind, beginnt die Infrarotanzeige am Drucker zu blinken. Durch das Blinken wird angezeigt, daß zwischen den beiden Geräten eine Verbindung aufgebaut wurde.

- 4 Wählen Sie den Drucker in der **Auswahl** aus. Siehe die Anweisungen unter „Auswahl des Druckers“ auf Seite 5.

Hinweis: *Wenn das PowerBook während des Druckvorgangs zu weit vom Drucker entfernt wird, erlischt eventuell die Infrarotanzeige, und der Druck wird abgebrochen. Falls Sie innerhalb von ungefähr 3–30 Sekunden den notwendigen Abstand zwischen den Geräten wiederherstellen, wird der Druck fortgesetzt.*

Drucken mit einem Palm Pilot

- 1 Stellen Sie fest, wo sich am Palm-Gerät die Infrarotlinse befindet. In der Regel finden Sie diese Linse seitlich am Gerät.
- 2 Richten Sie die Infrarotlinsen des Palm Pilot und des Druckers aufeinander aus. Der Palm Pilot darf höchstens 1 Meter vom Drucker entfernt sein, und der Einstrahlwinkel zur Infrarotlinse des Druckers darf nicht größer als 30-Grad sein.
 - Die Kommunikation zwischen den beiden Infrarotlinsen darf durch keinerlei Gegenstände behindert werden.

Hinweis: Wenn der Palm Pilot während des Druckvorgangs zu weit vom Drucker entfernt wird, erlischt eventuell die Infrarotanzeige, und der Druck wird abgebrochen. Falls Sie innerhalb von ungefähr 3–30 Sekunden den notwendigen Abstand zwischen den Geräten wiederherstellen, wird der Druck fortgesetzt.

- 3 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Mit dem Befehl **Beam** (Strahl) können Sie Kalendertermine, Visitenkarten, Aufgaben oder Memos einzeln oder gebündelt an den Drucker senden.

ODER

- Mit dem Befehl **Drucken** können Sie ein oder mehrere Elemente (z.B. Termine, E-Mail-Nachrichten, Telefonlisten oder Aufgabenlisten) an den Drucker senden.

Während der Datenübertragung leuchtet die Infrarotanzeige am Drucker ununterbrochen. Nach Abschluß des Druckvorgangs erlischt die Anzeige.

Hinweis: Für das Drucken ist (im Gegensatz zum Beam) ein Druckprogramm im Palm Pilot erforderlich. Das Erscheinungsbild der gedruckten Daten kann durch ein Druckprogramm deutlich verbessert werden. Folgen Sie beim Drucken genau den Anweisungen für das jeweilige Programm.

Drucken mit einer HP PhotoSmart-Digitalkamera

- 1 Stellen Sie fest, wo sich die Infrarotlinse an der Digitalkamera befindet. In der Regel finden Sie diese Linse auf der Vorderseite der Kamera.
- 2 Richten Sie die Infrarotlinsen der Kamera und des Druckers aufeinander aus. Die Kamera darf höchstens 1 Meter vom Drucker entfernt sein, und der Einstrahlwinkel zur Infrarotlinse des Druckers darf nicht größer als 30-Grad sein.
 - Die Kommunikation zwischen den beiden Infrarotlinsen darf durch keinerlei Gegenstände behindert werden.

Hinweis: *Wenn die Digitalkamera während des Druckvorgangs zu weit vom Drucker entfernt wird, erlischt eventuell die Infrarotanzeige, und der Druck wird abgebrochen. Falls Sie innerhalb von ungefähr 3–30 Sekunden den notwendigen Abstand zwischen den Geräten wiederherstellen, wird der Druck fortgesetzt.*

- 3 Senden Sie ein Foto zum Drucker. Führen Sie alle Schritte durch, die normalerweise zum Senden oder zur Freigabe von Kameradaten erforderlich sind.

Während der Datenübertragung leuchtet die Infrarotanzeige am Drucker ununterbrochen. Nach Abschluß des Druckvorgangs erlischt die Anzeige.

Tips für die Druckerwartung

Da der Drucker die Tinte in einem feinen Schleier auf das Papier aufsprüht, bilden sich nach einer Weile Tintenrückstände auf dem Druckergehäuse. Befolgen Sie die unten aufgeführten Reinigungsanweisungen.

- Reinigen Sie **nicht** das Innere des Druckers. Halten Sie alle Flüssigkeiten vom Druckerinneren fern.
- Sie können Flecken, Schmutzstreifen bzw. eingetrocknete Tinte mit einem weichen, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch von der Außenseite des Druckers abwischen. Verwenden Sie **keine** Haushaltsreiniger oder Spülmittel. Falls Sie doch einmal Haushaltsreiniger oder Spülmittel zur Reinigung verwenden, muß das Druckergehäuse sofort mit einem weichen, leicht mit Wasser angefeuchteten Baumwolltuch abgewischt werden.
- Die Stange, auf der sich der Patronenhalter bewegt, darf **nicht** geölt werden. Es ist normal, wenn beim Hin- und Herbewegen des Tintenpatronenhalters Geräusche entstehen.

Informationen zum Reinigen der Tintenpatronen und des Patronenhalters finden Sie unter „Manuelles Reinigen der Tintenpatronen und des Patronenhalters“ auf Seite 40.

Vorsicht

Damit die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Druckers nicht beeinträchtigt wird, sollte der Drucker immer in aufrechter Position auf einer geraden Unterlage aufgestellt und gelagert werden.

Kippen Sie den Drucker nach längerer Benutzung nicht in eine Schräglage. Wenn der Drucker nach umfangreichen Druckaufträgen in eine Schräglage gebracht wird, kann überschüssige Tinte auslaufen. Befolgen Sie eine der in diesem Abschnitt beschriebenen Methoden, um ausgelaufene Tinte zu beseitigen.

Für Fortgeschrittene

Das richtige Papier

Auf einfachem Kopierpapier erzielen Sie gute Druckergebnisse – besonders dann, wenn das Papier speziell für den Tintenstrahl Druck vorgesehen ist. Auf HP Papier, das speziell für die Drucker und die Tinte von Hewlett-Packard entwickelt wurde, erzielen Sie eine besonders hohe Druckqualität.

Leuchtkraft. Manche Papierarten sind weißer als andere und geben Farben deutlicher und kräftiger wieder. Beim Drucken von Fotos erzielen Sie die besten Ergebnisse auf HP Premium Plus Fotopapier oder HP Premium Fotopapier. Für Projekte, die andere farbige Bilder enthalten, ist HP Inkjetpapier, hochweiß, oder HP Premium Inkjetpapier gut geeignet.

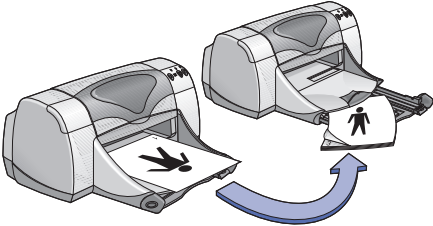
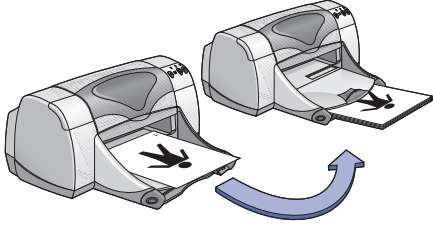
Im Abschnitt „Verbrauchsmaterialien und Zubehör“ auf Seite 73 finden Sie eine komplette Liste der erhältlichen HP Druckmedien.

In den Abschnitten „Mediengewicht“ auf Seite 68 und „Medienformat“ auf Seite 68 finden Sie Informationen zu den unterstützten Papiergewichten und -formaten.

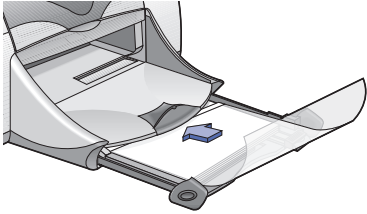

Drucken auf unterschiedlichen Papier- und Medienarten

Da der Drucker eine große Vielfalt von Druckmedien verarbeitet, können Sie sich fast wie in einer kleinen Druckerei fühlen. In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie die verschiedenen Druckmaterialien einsetzen können.

Manueller beidseitiger Druck

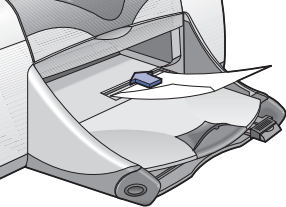
Vorgehensweise		Praktische Tips...
<p>Buchbindung</p>  <p>Blockbindung</p>  <ol style="list-style-type: none"> 1 Nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Ausgabefach heraus. 2 Legen Sie Papier in das Zufuhrfach ein. 3 Schieben Sie die Papierjustierungen gegen die Blätter. 4 Schieben Sie das Zufuhrfach ein. 5 Wählen Sie in der verwendeten Anwendung die Option Drucken im Menü Ablage. 	<ol style="list-style-type: none"> 6 Wählen Sie die richtigen Druckereinstellungen für die Art und das Format des Papiers. <p>Einrichten der Seite:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Papierformat: Wählen Sie das richtige Format - Ausrichtung: Wählen Sie die richtige Seitenausrichtung <p>Papierart/Qualität:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Papierart: Wählen Sie die richtige Papierart - Druckqualität: Wählen Sie Normal <p>Layout:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Seiten pro Blatt: 1 (Normal) - Beidseitiger Druck: Markieren Sie dieses Kästchen, und markieren Sie dann entweder das Symbol Buch (für die Bindung am seitlichen Rand) oder Block (für die Bindung am oberen Rand). Deaktivieren Sie die Option Automatisch. 7 Beginnen Sie mit dem Druck. 8 Befolgen Sie die eingeblendete Anleitung für das erneute Einlegen des Papiers. 9 Klicken Sie auf Fortfahren, wenn das Papier richtig eingelegt ist. 	<ul style="list-style-type: none"> • Für den beidseitigen Druck spielt es keine Rolle, ob die rückwärtige Abdeckung oder das Modul für den automatischen beidseitigen Druck montiert ist. • Es werden automatisch zuerst die ungeraden Seitenzahlen gedruckt. In der anschließend auf dem Bildschirm eingeblendeten Meldung wird genau beschrieben, wie das Papier zum Drucken der geraden Seiten neu eingelegt werden muß.

Drucken von Transparentfolien

Vorgehensweise		Praktische Tips...
 <ol style="list-style-type: none"> 1 Schieben Sie beide Papierjustierungen nach außen, und nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach. 2 Fächern Sie die Transparentfolien auf, und stoßen Sie die Folien an den Kanten gerade. 3 Legen Sie einen Stapel mit bis zu 25 Transparentfolien mit der rauhen Seite nach unten und dem Klebestreifen in den Drucker zeigend ein. 4 Schieben Sie die Papierjustierungen gegen die Transparentfolien. 5 Schieben Sie das Zufuhrfach ein. 6 Wählen Sie in der verwendeten Anwendung die Option Drucken im Menü Ablage. 	<ol style="list-style-type: none"> 7 Wählen Sie die richtigen Druckereinstellungen für die Art und das Format der Transparentfolien. Einrichten der Seite: <ul style="list-style-type: none"> - Papierformat: Wählen Sie das richtige Format - Ausrichtung: Wählen Sie die richtige Seitenausrichtung Papierart/Qualität: <ul style="list-style-type: none"> - Papierart: Wählen Sie die Einstellung, die den eingelegten Transparentfolien entspricht - Druckqualität: Wählen Sie Normal oder Hoch Layout: <ul style="list-style-type: none"> - Seiten pro Blatt: 1 (Normal) - Beidseitiger Druck: Nicht markiert 8 Bedrucken Sie die Transparentfolien. 9 Der Drucker wartet automatisch mit dem Ablegen der Transparentfolien im Ausgabefach, bis die Folien trocken sind. Drücken Sie die Wiederaufnahmetaste , um mit dem Druck fortzufahren. 	<ul style="list-style-type: none"> - Die besten Ergebnisse erzielen Sie mit HP Premium Inkjet-Transparentfolien.

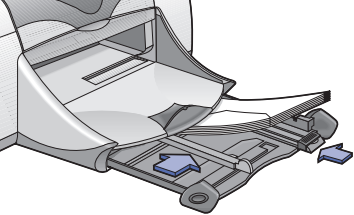


Bedrucken von einzelnen Umschlägen

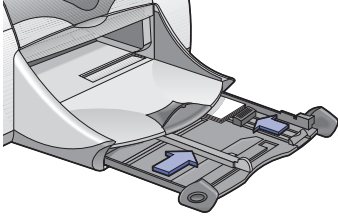
Vorgehensweise		Praktische Tips...
 <ol style="list-style-type: none"> 1 Schieben Sie den Umschlag mit der Umschlagklappe nach links und nach oben in den Umschlag-Einzeleinzug im Ausgabefach. Schieben Sie den Umschlag bis zum Anschlag ein. 2 Wählen Sie in der verwendeten Anwendung die Option Drucken im Menü Ablage. 	<ol style="list-style-type: none"> 3 Wählen Sie die richtigen Druckereinstellungen für die Art und das Format des Umschlags. <p>Einrichten der Seite:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Papierformat: Wählen Sie das richtige Umschlagformat • Ausrichtung: Wählen Sie Hochformat <p>Papierart/Qualität:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Papierart: Wählen Sie Normalpapier • Druckqualität: Wählen Sie Normal <p>Layout:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Seiten pro Blatt: 1 (Normal) • Beidseitiger Druck: Nicht markiert 4 Bedrucken Sie den Umschlag. 	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, daß das Ausgabefach nach unten geklappt ist. • Vermeiden Sie Umschläge mit Klammern und Sichtfenstern. • Vermeiden Sie glänzende oder strukturierte Umschläge oder Umschläge mit besonders dicken, schiefen oder eingeknickten Ecken und gewellte, eingerissene oder auf andere Art beschädigte Umschläge. • Falls Ihre Software eine Option für den Umschlagdruck anbietet, sollten Sie anstelle des hier beschriebenen Verfahrens die Anleitung der Software befolgen.



Bedrucken eines Umschlagstapels

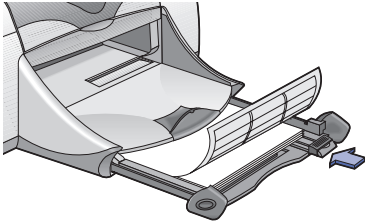
Vorgehensweise		Praktische Tips...
 <ol style="list-style-type: none"> 1 Ziehen Sie das Zufuhrfach heraus. 2 Schieben Sie beide Papierjustierungen nach außen, und nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach. 3 Schieben Sie bis zu 15 Umschläge mit der Umschlagklappe nach links und nach oben bis zum Anschlag in das Zufuhrfach ein. 4 Schieben Sie die Papierjustierungen gegen die Umschläge. 5 Schieben Sie das Zufuhrfach ein. 6 Wählen Sie in der verwendeten Anwendung die Option Drucken im Menü Ablage. 	<ol style="list-style-type: none"> 7 Wählen Sie die richtigen Druckereinstellungen für die Art und das Format der Umschläge. Einrichten der Seite: <ul style="list-style-type: none"> - Papierformat: Wählen Sie das richtige Umschlagformat - Ausrichtung: Wählen Sie Hochformat Papierart/Qualität: <ul style="list-style-type: none"> - Papierart: Wählen Sie Normalpapier - Druckqualität: Wählen Sie Normal Layout: <ul style="list-style-type: none"> - Seiten pro Blatt: 1 (Normal) - Beidseitiger Druck: Nicht markiert 8 Bedrucken Sie die Umschläge. 	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie nie mehr als 15 Umschläge auf einmal ein. • Richten Sie die Umschläge vor dem Einlegen an den Kanten aus. • Vermeiden Sie Umschläge mit Klammern und Sichtfenstern. • Vermeiden Sie glänzende oder strukturierte Umschläge oder Umschläge mit besonders dicken, schiefen oder eingeknickten Ecken und gewellte, eingerissene oder auf andere Art beschädigte Umschläge. • Falls Ihre Anwendung eine Option für den Umschlagdruck anbietet, sollten Sie anstelle des hier beschriebenen Verfahrens die Anleitung der Anwendung befolgen.

Drucken von Visitenkarten, Karteikarten und anderen kleinformatigen Druckmedien

Vorgehensweise		Praktische Tips...
 <ol style="list-style-type: none"> 1 Ziehen Sie das Zufuhrfach heraus. 2 Schieben Sie beide Papierjustierungen nach außen, und nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach. 3 Legen Sie bis zu 45 Karten oder andere kleinformatige Druckmedien vollständig in das Zufuhrfach ein. 4 Schieben Sie die Papierlängenjustierung so weit wie möglich in den Drucker. Schieben Sie die Feineinstellung (farbiger Bereich auf der Papierlängenjustierung) gegen die eingelegten Medien. Schieben Sie die Papierbreitenjustierung gegen das Papier. 5 Schieben Sie das Zufuhrfach ein. 6 Wählen Sie in der verwendeten Anwendung die Option Drucken im Menü Ablage. 	<ol style="list-style-type: none"> 7 Wählen Sie die richtigen Druckereinstellungen für die Art und das Format der Karten. Einrichten der Seite: <ul style="list-style-type: none"> • Papierformat: Wählen Sie das richtige Kartenformat • Ausrichtung: Wählen Sie Hochformat Papierart/Qualität: <ul style="list-style-type: none"> • Papierart: Wählen Sie Normalpapier • Druckqualität: Wählen Sie Normal Layout: <ul style="list-style-type: none"> • Seiten pro Blatt: 1 (Normal) • Beidseitiger Druck: Nicht markiert 8 Beginnen Sie mit dem Drucken. 	<ul style="list-style-type: none"> • Richten Sie die Druckmedien vor dem Einlegen an den Kanten aus. • Ziehen Sie bei kleinen Karten das Zufuhrfach heraus, und klappen Sie das Ausgabefach hoch, damit Sie die Karten leichter einlegen können. Klappen Sie das Ausgabefach nach dem Einlegen der Karten herunter. • Wenn Sie in einer Meldung darauf hingewiesen werden, daß kein Papier eingelegt ist, sollten Sie überprüfen, ob die Druckmedien richtig im Zufuhrfach liegen. Legen Sie die Druckmedien auf der rechten Seite vollständig in den Drucker ein. Das Zufuhrfach sollte eingeschoben werden, damit die Papierlängenjustierung direkt an den Druckmedien anliegen kann.

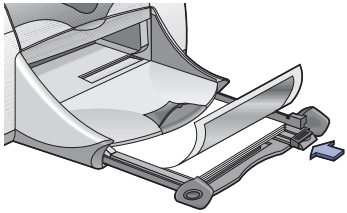


Drucken von Etiketten

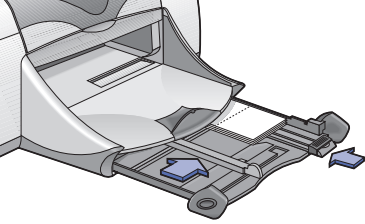
Vorgehensweise		Praktische Tips...
 <ol style="list-style-type: none"> 1 Ziehen Sie das Zufuhrfach heraus. 2 Schieben Sie beide Papierjustierungen nach außen, und nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach. 3 Fächern Sie die Etikettenbögen auf, und stoßen Sie die Bögen an den Kanten gerade. 4 Legen Sie bis zu 20 Etikettenbögen ein (Etikettenseite nach unten). 5 Schieben Sie die Papierjustierungen gegen die Blätter. 6 Schieben Sie das Zufuhrfach ein. 7 Wählen Sie in der verwendeten Anwendung die Option Drucken im Menü Ablage. 	<ol style="list-style-type: none"> 8 Wählen Sie die richtigen Druckereinstellungen für die Art und das Format der Etiketten. Einrichten der Seite: <ul style="list-style-type: none"> - Papierformat: Wählen Sie A4 oder Letter (8,5 x 11 Zoll) - Ausrichtung: Wählen Sie die richtige Seitenausrichtung Papierart/Qualität: <ul style="list-style-type: none"> - Papierart: Wählen Sie Normalpapier - Druckqualität: Wählen Sie Normal Layout: <ul style="list-style-type: none"> - Seiten pro Blatt: 1 (Normal) - Beidseitiger Druck: Nicht markiert 9 Bedrucken Sie die Etiketten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie nur Papieretiketten, die speziell für Tintenstrahldrucker entwickelt wurden. • Legen Sie nie mehr als 20 Bögen auf einmal ein. • Verwenden Sie nur vollständige Bögen mit Papieretiketten. • Vermeiden Sie Etikettenbögen, die verklebt oder verknittert sind oder auf denen sich die Etiketten bereits ablösen. • Verwenden Sie keine Kunststoff- oder Klarsichtetiketten. Auf Kunststoff- oder Klarsichtetiketten kann die Tinte nicht trocknen.



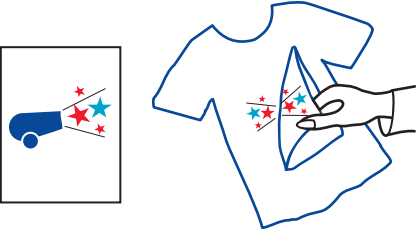
Drucken von Fotos

Vorgehensweise		Praktische Tips...
 <ol style="list-style-type: none"> 1 Ziehen Sie das Zufuhrfach heraus. 2 Schieben Sie beide Papierjustierungen nach außen, und nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach. 3 Legen Sie bis zu 20 Blatt Fotopapier (mit der Druckseite nach unten) in das Zufuhrfach. 4 Schieben Sie die Papierjustierungen gegen die Druckmedien. 5 Schieben Sie das Zufuhrfach ein. 6 Wählen Sie in der verwendeten Anwendung die Option Drucken im Menü Ablage. 	<ol style="list-style-type: none"> 7 Wählen Sie die richtigen Druckereinstellungen für die Art und das Format des Fotopapiers. <p>Einrichten der Seite:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Papierformat: Wählen Sie das richtige Papierformat - Ausrichtung: Wählen Sie die richtige Seitenausrichtung <p>Papierart/Qualität:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Papierart: Wählen Sie eine Fotopapierart - Druckqualität: Wählen Sie Hoch <p>Layout:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Seiten pro Blatt: 1 (Normal) - Beidseitiger Druck: Nicht markiert 8 Drucken Sie die Fotos. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die besten Ergebnisse erzielen Sie mit HP Fotopapier. • Das Foto muß in elektronischer (digitaler) Form vorliegen, damit es gedruckt werden kann. Sie können das Bild mit einer digitalen Kamera aufnehmen, einscannen oder in einem Fotofachgeschäft in eine elektronische Datei umwandeln lassen. • Verwenden Sie beim Drucken auf Fotopapier den Modus Hoch.

Drucken von Grußkarten

Vorgehensweise		Praktische Tips...
 <ol style="list-style-type: none"> 1 Ziehen Sie das Zufuhrfach heraus. 2 Schieben Sie beide Papierjustierungen nach außen, und nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach. 3 Legen Sie bis zu 5 Karten bis zum Anschlag in das Zufuhrfach ein. 4 Schieben Sie die Papierjustierungen gegen die Karten. 5 Schieben Sie das Zufuhrfach ein. 6 Wählen Sie in der verwendeten Anwendung die Option Drucken im Menü Ablage. 	<ol style="list-style-type: none"> 7 Wählen Sie die richtigen Druckereinstellungen für die Art und das Format der Karten. Einrichten der Seite: <ul style="list-style-type: none"> - Papierformat: Wählen Sie das richtige Kartenformat - Ausrichtung: Wählen Sie Hochformat Papierart/Qualität: <ul style="list-style-type: none"> - Papierart: Wählen Sie die Art der Grußkarten - Druckqualität: Wählen Sie Normal Layout: <ul style="list-style-type: none"> - Seiten pro Blatt: 1 (Normal) - Beidseitiger Druck: Bei Bedarf <i>Hinweis: Beim automatischen beidseitigen Druck müssen Sie darauf achten, daß geeignetes Papier eingelegt ist. Siehe „Automatischer beidseitiger Druck“ auf Seite 16.</i> 8 Bedrucken Sie die Karten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Richten Sie die Karten vor dem Einlegen an den Kanten aus. • Ziehen Sie bei kleinen Karten das Zufuhrfach heraus, und klappen Sie es hoch, damit Sie die Karten leichter einlegen können. Klappen Sie das Ausgabefach nach dem Einlegen der Karten herunter. • Falten Sie vorgefaltete Karten auseinander, bevor Sie sie in das Zufuhrfach einlegen. • Wenn Sie in einer Meldung darauf hingewiesen werden, daß kein Papier eingelegt ist, sollten Sie überprüfen, ob die Druckmedien richtig im Zufuhrfach liegen. Legen Sie die Druckmedien auf der rechten Seite vollständig in den Drucker ein. Das Zufuhrfach sollte eingeschoben werden, damit die Papierlängenjustierung direkt an den Druckmedien anliegen kann.

Drucken auf Transferpapier

Vorgehensweise		Praktische Tips...
 <ol style="list-style-type: none"> 1 Ziehen Sie das Zufuhrfach heraus. 2 Schieben Sie beide Papierjustierungen nach außen, und nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach. 3 Legen Sie das Transferpapier mit der Druckseite nach unten ein. 4 Schieben Sie die Papierjustierungen gegen die Blätter. 5 Schieben Sie das Zufuhrfach ein. 6 Wählen Sie in der verwendeten Anwendung die Option Drucken im Menü Ablage. 	<ol style="list-style-type: none"> 7 Wählen Sie die richtigen Druckereinstellungen für die Art und das Format des Transferpapiers. Einrichten der Seite: <ul style="list-style-type: none"> - Papierformat: Wählen Sie das richtige Format - Ausrichtung: Wählen Sie die richtige Seitenausrichtung Papierart/Qualität: <ul style="list-style-type: none"> - Papierart: Wählen Sie HP Premium Inkjetpapier - Druckqualität: Wählen Sie Hoch Layout: <ul style="list-style-type: none"> - Seiten pro Blatt: 1 (Normal) - Beidseitiger Druck: Nicht markiert 8 Bedrucken Sie das Transferpapier. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Text bzw. das Bild auf dem T-Shirt so aussehen soll wie auf dem Bildschirm, müssen Sie das Dokument spiegelverkehrt ausdrucken. Klicken Sie dazu auf Spiegelbild. • Sie erzielen die besten Ergebnisse mit HP Transferpapier zum Aufbügeln.

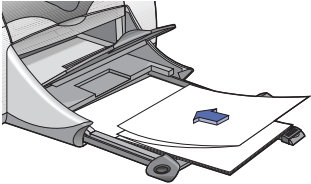


Drucken von Postern

Vorgehensweise	Praktische Tips...
<div data-bbox="105 284 489 584"> </div> <ol style="list-style-type: none"> 1 Legen Sie Papier in das Zufuhrfach ein. 2 Schieben Sie die Papierjustierungen gegen die Blätter. 3 Schieben Sie das Zufuhrfach ein. 4 Wählen Sie in der verwendeten Anwendung die Option Drucken im Menü Ablage. 	<ol style="list-style-type: none"> 5 Wählen Sie die richtigen Druckereinstellungen für die Art und das Format des Posters. Einrichten der Seite: <ul style="list-style-type: none"> - Papierformat: Wählen Sie das richtige Format - Ausrichtung: Wählen Sie die richtige Seitenausrichtung Papierart/Qualität: <ul style="list-style-type: none"> - Papierart: Wählen Sie Normalpapier - Druckqualität: Wählen Sie Normal Layout: <ul style="list-style-type: none"> - Flächendruck: Wählen Sie diese Option - Seiten pro Blatt: 2x2, 3x3 Poster oder 4x4 - Beidseitiger Druck: Nicht markiert 6 Drucken Sie das Poster.



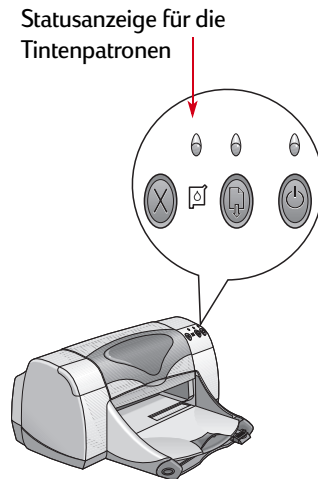
Drucken von Bannern

Vorgehensweise		Praktische Tips...
 <ol style="list-style-type: none"> 1 Trennen Sie bis zu 20 Blatt ab. 2 Trennen Sie gegebenenfalls die perforierten Seitenstreifen ab. 3 Ziehen Sie das Zufuhrfach heraus. 4 Schieben Sie die Papierjustierungen nach außen, und nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach. 5 Heben Sie das Ausgabefach an, und lassen Sie es in der hochgeklappten Position. 6 Legen Sie das Bannerpapier so in das Zufuhrfach ein, daß das abgetrennte Ende des Bannerpapierstapels in den Drucker zeigt. 7 Schieben Sie die Papierjustierungen gegen die Blätter. 8 Schieben Sie das Zufuhrfach ein. 9 Wählen Sie in der verwendeten Anwendung die Option Drucken im Menü Ablage. 	<ol style="list-style-type: none"> 10 Wählen Sie die Papierart, das Papierformat und die Ausrichtung des eingelegten Papiers. Einrichten der Seite: <ul style="list-style-type: none"> - Papierformat: Wählen Sie Banner (Letter) oder Banner (A4) - Ausrichtung: Wählen Sie die richtige Seitenausrichtung Papierart/Qualität: <ul style="list-style-type: none"> - Papierart: Wählen Sie Normalpapier oder HP Bannerpapier - Druckqualität: Wählen Sie Normal Layout: <ul style="list-style-type: none"> - Seiten pro Blatt: 1 (Normal) - Beidseitiger Druck: Nicht markiert 11 Drucken Sie das Banner. 	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie beim Bannerdruck darauf, daß das Ausgabefach nach oben geklappt und das Zufuhrfach eingeschoben ist. • Sie erzielen die besten Ergebnisse mit HP Bannerpapier. • Schlagen Sie bei Problemen unter „Banner werden nicht richtig gedruckt.“ auf Seite 57 nach.

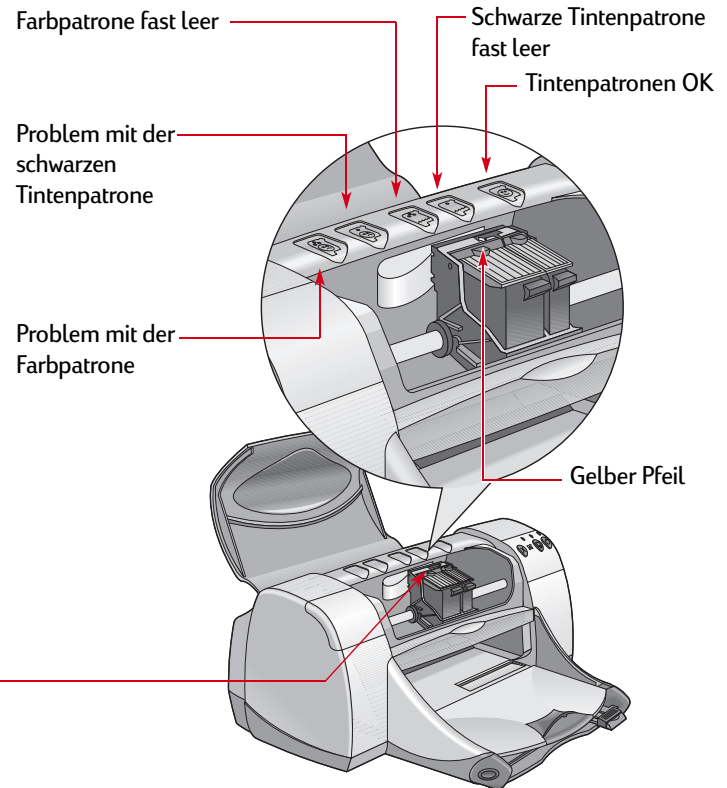
Tintenpatronen

Tintenpatronenstatus

Die Statusanzeige für die Tintenpatronen blinkt, wenn eine oder beide Tintenpatronen fast leer, falsch eingesetzt oder defekt sind. Die Anzeige blinkt außerdem, wenn eine falsche Tintenpatrone eingesetzt wurde. Wenn das Problem durch einen niedrigen Tintenstand verursacht wird, hört die Anzeige auf zu blinken, sobald Sie die obere Abdeckung anheben. Bei allen anderen Problemen mit den Tintenpatronen blinkt die Statusanzeige weiter.








Öffnen Sie die obere Abdeckung des Druckers, um den Status der Tintenpatronen zu überprüfen. Der gelbe Pfeil auf dem Patronenhalter zeigt auf eines der fünf Symbole für den Tintenpatronenstatus.



Tintenpatronenstatus *Fortsetzung*

Wenn die Statusanzeige für die Tintenpatronen blinkt, sollten Sie die Druckerabdeckung anheben und die unten aufgeführte Anleitung befolgen. Weitere Informationen zum Auswechseln der Tintenpatronen finden Sie auf Seite 37.

Pfeilposition	Problem	Vorgehensweise
<p>Probleme mit den Tintenpatronen</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  <p>Farbe</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Schwarz</p> </div> </div>	<p>Mögliche Ursachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tintenpatrone fehlt • Tintenpatrone falsch eingesetzt • Falsche Tintenpatrone für den Drucker • Defekte Tintenpatrone 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Setzen Sie die fehlende Tintenpatrone ein. 2 Setzen Sie die vorhandene Tintenpatrone neu ein. 3 Überprüfen Sie bei anhaltenden Problemen, ob die richtigen Tintenpatronen eingesetzt sind: hp C6578 series oder hp Nr. 78 als Farbpatrone und hp 51645 series oder hp Nr. 45 als schwarze Tintenpatrone. 4 Wechseln Sie die Patrone gegebenenfalls aus.
<p>Tintenpatronen fast leer</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  <p>Farbe</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Schwarz</p> </div> </div>	<p>Die Farbpatrone bzw. die schwarze Patrone ist fast leer.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Unter Umständen sollten Sie eine neue Farbpatrone des Typs hp C6578 series oder hp Nr. 78 einsetzen. • Unter Umständen sollten Sie eine neue schwarze Tintenpatrone des Typs hp 51645 series oder hp Nr. 45 einsetzen.
<p>Tintenpatronen OK</p> <div style="text-align: center; margin-top: 20px;">  </div>	<p>Die Tintenpatronen sind betriebsbereit.</p>	<p>Keine Probleme.</p>


Auswechseln von Tintenpatronen

Beim Kauf von Ersatzpatronen sollten Sie genau auf die Teilenummern achten. Die folgenden Tintenpatronen sind für Ihren Drucker geeignet:

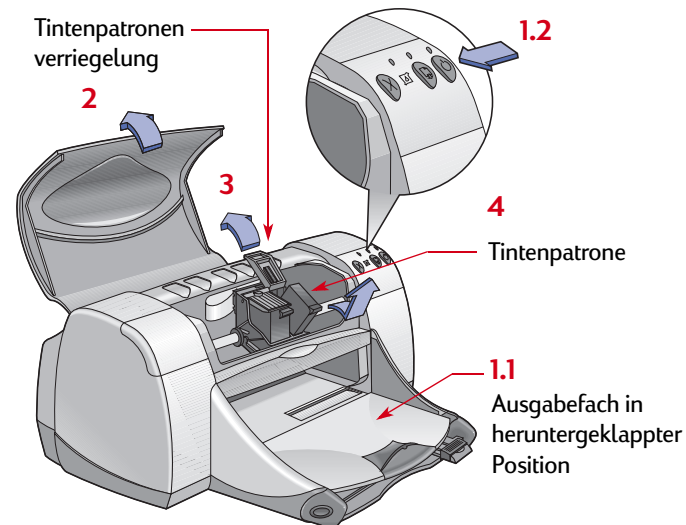
- Schwarz hp 516**45** series oder hp Nr. 45
- Dreikammer hp C65**78** series oder hp Nr. 78

So ersetzen Sie eine Tintenpatrone:

Wenn eine Tintenpatrone leer ist, sollten Sie die Patrone im Halter lassen, bis Sie eine Ersatzpatrone haben. Der Drucker ist nicht betriebsbereit, wenn nur eine Patrone im Halter eingesetzt ist.

- 1 Das Ausgabefach muß heruntergeklappt sein, wenn Sie auf den Tintenpatronenhalter zugreifen möchten (1.1). Drücken Sie dann die Netztaaste  (1.2), um den Drucker einzuschalten.
- 2 Öffnen Sie die obere Abdeckung. Der Halter bewegt sich in eine Position, in der der Zugriff auf die Patronen möglich ist.
- 3 Klappen Sie die Verriegelung am Halter hoch.

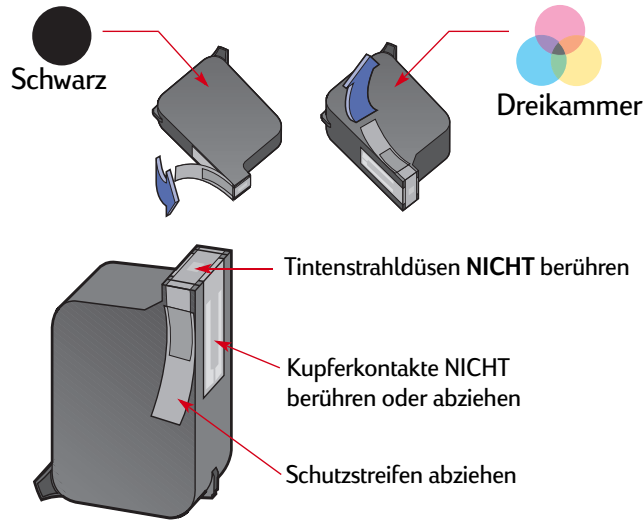
- 4 Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus, und entsorgen Sie sie.



Achtung


Bewahren Sie die Tintenpatronen außer Reichweite von Kindern auf.

- 5 Nehmen Sie die Ersatzpatrone aus der Packung, und ziehen Sie vorsichtig den Schutzstreifen ab.



Achtung

Berühren Sie NICHT die Düsen oder die Kupferkontakte der Tintenpatronen. Das Berühren dieser Teile kann zum Verstopfen der Düsen, zu Tintenversagen oder schlechten elektrischen Kontakten führen. Entfernen Sie NICHT die Kupferstreifen. Sie sind zur Herstellung der elektrischen Kontakte erforderlich.


- 6 Drücken Sie die Tintenpatrone fest und gerade in den Halter.
- 7 Schließen Sie die Verriegelung des Halters. Wenn die Verriegelung vollständig geschlossen ist, hören Sie ein Klicken.
- 8 Legen Sie normales, weißes Papier in das Zufuhrfach ein.
- 9 Schließen Sie die obere Abdeckung. Danach wird eine Kalibrierungsseite gedruckt.
- Nach jedem Einsetzen einer neuen Tintenpatrone wird eine Kalibrierungsseite ausgedruckt, um die Druckqualität zu überprüfen.
Wenn Sie einen größeren Druckauftrag unterbrechen, um eine Tintenpatrone auszuwechseln, wird der Kalibrierungstest erst durchgeführt, nachdem der Druckauftrag abgeschlossen ist.
- 10 Wenn die Statusanzeige für die Tintenpatronen  auch dann noch weiterblinkt, wenn Sie neue Tintenpatronen eingesetzt haben, sollten Sie die Teilenummern auf den Patronen noch einmal überprüfen, um sicherzustellen, daß Sie die richtigen Patronen verwenden.

Lagern von Tintenpatronen

So erhalten Sie die hervorragende Druckqualität der Tintenpatronen:

- Bewahren Sie die Tintenpatronen bis zum Einsetzen bei Zimmertemperatur (15,6–26,6 °C) in den versiegelten Packungen auf.
- Nachdem Sie die Tintenpatronen eingesetzt haben, sollten sie nach Möglichkeit nicht mehr aus dem Halter herausgenommen werden, um zu verhindern, daß sie austrocknen oder verstopfen.
- Bewahren Sie Tintenpatronen, die sich nicht mehr in der versiegelten Packung befinden, in einem luftdichten Behälter auf.
- Ziehen Sie den Stecker für den Drucker **NICHT** heraus, während noch gedruckt wird. Warten Sie, bis die Patronenhalter wieder in ihre Ausgangsposition auf der rechten Seite des Druckers zurückgekehrt sind. Die Tintenpatronen trocknen aus, wenn sie sich nicht in der Ausgangsposition befinden.
- Versuchen Sie nicht, die abgezogene Schutzfolie wieder auf die Tintenpatronen aufzukleben. Durch das Aufkleben der Schutzfolie werden die Patronen beschädigt.

Achtung

Schalten Sie den Drucker immer über die Netztaste  auf der Vorderseite des Druckers ein und aus. Der Drucker könnte vorzeitig versagen, wenn Sie zum Ein- und Ausschalten eine Steckerleiste, eine Überspannungssicherung oder einen Steckdosenschalter verwenden.

Reinigen der Tintenpatronen

Wann ist eine Reinigung notwendig?

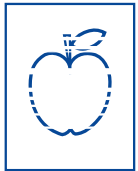
Reinigen Sie die Tintenpatronen, wenn Zeilen oder Punkte auf dem Ausdruck fehlen oder wenn Tintenstreifen sichtbar sind.

Bei fehlenden Linien oder Punkten...

Reinigen Sie die Tintenpatronen über das Fenster **hp deskjet – Dienstprogramm**. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

- 1 Doppelklicken Sie auf das Symbol **hp deskjet-Dienstprogramm** im Ordner für Dienstprogramme (Utilities) im Hauptverzeichnis auf Ihrer Festplatte.
- 2 Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Reinigen** und dann auf die Option **Reinigen**. Befolgen Sie die eingeblendeten Anweisungen.

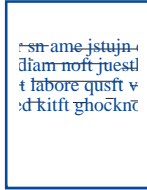
Hinweis: *Durch unnötiges Reinigen wird Tinte verschwendet und die Haltbarkeit der Tintenpatrone eingeschränkt.*



Bei Tintenstreifen ...

Reinigen Sie die Tintenpatronen und den Patronenhalter auf folgende Weise:

- 1 Doppelklicken Sie auf das Symbol **hp deskjet-Dienstprogramm** im Ordner für Dienstprogramme (Utilities) im Hauptverzeichnis auf Ihrer Festplatte.
- 2 Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Reinigen** und dann auf die Option **Reinigen**. Wenn das Verschmieren der Tinte dadurch nicht verhindert wird, befolgen Sie die nachstehende Anleitung für das „manuelle Reinigen der Tintenpatronen“.




Vorsicht Halten Sie die Tinte von Händen und Kleidung fern.

Manuelles Reinigen der Tintenpatronen und des Patronenhalters

Zum gründlichen Reinigen der Tintenpatronen und des Patronenhalters benötigen Sie destilliertes oder in Flaschen abgefülltes Wasser und Wattestäbchen oder andere fusselfreie Materialien, die Feuchtigkeit absorbieren und nicht an den Tintenpatronen festkleben.

Manuelles Reinigen der Tintenpatronen

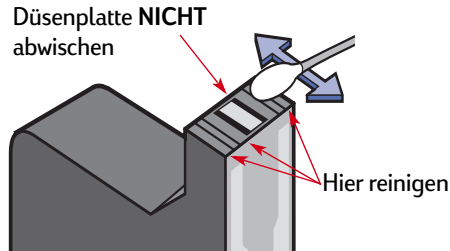
- 1 Schalten Sie den Drucker über die Netzaste  ein, und heben Sie die obere Abdeckung an.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker auf der Rückseite des Druckers heraus, wenn sich die Tintenpatronen in der Druckermitte befinden.

Achtung *Bewahren Sie neue und gebrauchte Tintenpatronen außer Reichweite von Kindern auf.*

- 3 Nehmen Sie die Tintenpatronen heraus, und legen Sie sie mit der Düsenplatte nach oben auf ein Papiertuch.

Vorsicht *Berühren Sie NICHT die Düsen oder die Kupferkontakte der Tintenpatronen. Das Berühren dieser Teile kann zum Verstopfen der Düsen, zu Tintenversagen oder schlechten elektrischen Kontakten führen. Entfernen Sie NICHT die Kupferstreifen. Sie sind zur Herstellung der elektrischen Kontakte erforderlich.*

- 4 Tauchen Sie ein sauberes Wattestäbchen in destilliertes Wasser ein, und drücken Sie das überschüssige Wasser aus dem Stäbchen aus.
- 5 Reinigen Sie den **Druckkopf** und die **Kanten** der Tintenpatrone, wie in der Abbildung gezeigt. Wischen Sie dabei **NICHT** über die Düsenplatte.



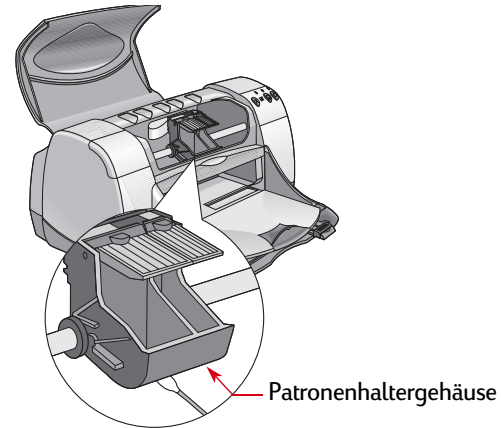
- 6 Sehen Sie nach, ob auf dem Druckkopf und an den Kanten noch Fasern kleben. Wiederholen Sie die Reinigung, wenn immer noch Fasern zu sehen sind.
- 7 Reinigen Sie nun die andere Tintenpatrone.

Vorsicht

Achten Sie darauf, daß sich die Tintenpatronen nicht länger als 30 Minuten außerhalb der Patronenhalter befinden.

Manuelles Reinigen des Patronenhalters

- 1 Wischen Sie mit einigen sauberen, angefeuchteten Wattestäbchen über die Unterseite des Patronenhaltergehäuses.
- 2 Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis sich auf einem sauberen Wattestäbchen keine Tintenrückstände mehr ansammeln.



- 3 Setzen Sie die Tintenpatronen wieder ein, und schließen Sie die obere Abdeckung des Druckers.
- 4 Legen Sie weißes Papier in das Zufuhrfach ein.
- 5 Schließen Sie das Netzkabel wieder an der Druckerrückseite an.
- 6 Drucken Sie eine Testseite. Doppelklicken Sie auf das Symbol **hp deskjet-Dienstprogramm** im Ordner für Dienstprogramme im Hauptverzeichnis auf Ihrer Festplatte. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Testen** und anschließend auf die Option **Testen**.

Hinweis: Falls immer noch Tintenstreifen auf dem Ausdruck zu sehen sind, sollten Sie die Reinigung wiederholen, bis sauber gedruckt wird. Weitere Tips zur Wartung finden Sie unter: <http://www.hp.com/go/support>

Schäden durch Nachfüllen der Tintenpatronen

Damit Sie optimale Ergebnisse auf Ihrem Drucker erzielen, empfiehlt Ihnen Hewlett-Packard, für die **hp deskjet**-Drucker nur Original-Verbrauchsmaterialien von HP (einschließlich der im Werk abgefüllten hp Tintenpatronen) zu verwenden.

Schäden, die durch Verändern oder Nachfüllen der hp Tintenpatronen entstehen, sind ausdrücklich von den Garantieleistungen für hp Drucker ausgenommen.

Hinweis: *Beim Kauf von Ersatzpatronen sollten Sie genau auf die Teilenummern achten. Die folgenden Tintenpatronen sind für Ihren Drucker geeignet:*

- *Schwarz hp 516**45** series oder hp Nr. 45*
- *Dreikammer hp C65**78** series oder hp Nr. 78*

Probleme

Tips zur Fehlersuche

Probleme beim Drucken können frustrierend sein. Darum haben wir auf den folgenden Seiten einige Tips zusammengestellt, die Ihnen dabei helfen, eventuelle Probleme zu erkennen und zu beheben.

- Vergewissern Sie sich, daß alle Kabel fest eingesteckt sind.
- Vergewissen Sie sich, daß Sie das richtige Kabel für Ihr Betriebssystem verwenden.

Stellen Sie fest, in welche der folgenden Kategorien Ihr Druckerproblem fällt, und befolgen Sie dann die Anweisungen im entsprechenden Abschnitt.



Warum läßt sich die Druckersoftware nicht installieren? Siehe Seite 44.



Warum kann nicht gedruckt werden? Siehe Seite 46.



Worauf weisen die blinkenden Leuchtanzeigen hin? Siehe Seite 51.



Wodurch werden Fehler auf den Ausdrucken verursacht? Siehe Seite 54.



Ist beim Arbeiten mit dem Modul für den automatischen beidseitigen Druck ein Problem aufgetreten? Siehe Seite 60.



Wodurch werden Probleme beim Infrarotdruck (Ir) verursacht? Siehe Seite 61.



Warum läßt sich die Druckersoftware nicht installieren?

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
Der Computer erkennt die eingelegte CD nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Die CD wurde falsch eingelegt. <i>ODER</i> • Das CD-ROM-Laufwerk ist möglicherweise beschädigt. <i>ODER</i> • Die CD ist möglicherweise beschädigt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Legen Sie die CD neu ein. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn das Problem dadurch nicht behoben wird. 2 Legen Sie eine andere CD ein, die mit Sicherheit nicht defekt ist. Wenn auch diese CD nicht erkannt wird, müssen Sie unter Umständen das CD-Laufwerk austauschen. 3 Wenn nur die CD mit der Druckersoftware nicht erkannt wird, ist die CD unter Umständen beschädigt. Sie können die Druckersoftware von einer der hp Websites herunterladen (siehe die Adressen der Websites auf Seite 62). 4 Wenden Sie sich direkt an die hp Kundenbetreuung, wenn Sie keinen Zugang zum Internet haben. Die Telefonnummer der hp Kundenbetreuung in Ihrer Nähe finden Sie auf Seite 64.





Warum läßt sich die Druckersoftware nicht installieren? *Fortsetzung*

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
<p>Die Software wurde nicht richtig installiert. <i>ODER</i> Die Druckersoftware muß aus bestimmten Gründen deinstalliert werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Eventuell besteht ein Konflikt mit einem Antivirusprogramm auf Ihrem Computer. <i>ODER</i> • Es besteht ein Konflikt mit einer anderen Anwendung. <i>ODER</i> • Eventuell besteht ein Konflikt mit einem am Drucker angeschlossenen Peripheriegerät. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Der Drucker muß eingeschaltet sein, und alle Kabelanschlüsse müssen fest sitzen. 2 Schließen Sie alle Antivirusprogramme, die derzeit auf dem Computer ausgeführt werden. 3 Legen Sie die CD mit der Druckersoftware in den Computer ein, wählen Sie Deinstallieren im Installationsprogramm, und wiederholen Sie die Installation. 4 Schalten Sie die Software Apple QuickDraw GX aus, falls sie aktiviert ist. Der hp deskjet-Drucker ist nicht mit QuickDraw GX kompatibel. 5 Wenn Sie auch weiterhin Probleme mit der Installation haben, sollten Sie einen autorisierten hp Händler oder hp Kundendienstvertreter anrufen. Die Telefonnummer für die hp Kundenbetreuung in Ihrer Nähe finden Sie unter „hp Kundenbetreuung per Telefon“ auf Seite 64.




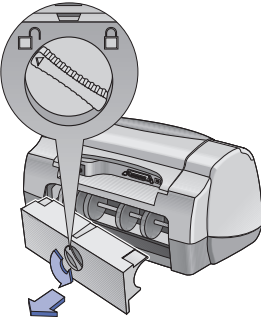

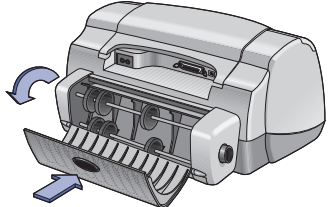
Warum kann nicht gedruckt werden?

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
Der Drucker hat keine Seite ausgegeben.	Die Stromzufuhr ist unterbrochen, oder ein Kabel ist lose.	1 Überprüfen Sie die Stromzufuhr. 2 Vergewissern Sie sich, daß alle Kabel fest eingesteckt sind.
	Es liegt kein Papier im Zufuhrfach.	Vergewissern Sie sich, daß das Papier richtig im Zufuhrfach liegt.
	Die Druckerabdeckung ist möglicherweise offen.	Schließen Sie die Abdeckung.
	Das Problem wird durch eine der Tintenpatronen verursacht.	Falls die Statusanzeige für die Tintenpatronen blinkt, sollten Sie die Druckerabdeckung anheben und den Status der Tintenpatronen überprüfen. Vergewissern Sie sich, daß die Tintenpatronen richtig eingesetzt sind. Siehe Seite 37.
	Der Drucker arbeitet nur sehr langsam.	Wenn die Netzanzeige blinkt, verarbeitet der Drucker gerade einen Druckauftrag. Haben Sie etwas Geduld.
	Der Drucker wartet, bis Sie die Wiederaufnahmetaste drücken.	Drücken Sie die Wiederaufnahmetaste , falls die Wiederaufnahmeanzeige blinkt.






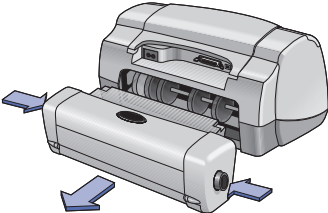
Warum kann nicht gedruckt werden? *Fortsetzung*

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
<p>  Der Drucker hat keine Seite ausgegeben. (Fortsetzung) </p>	<p>Es liegt ein Papierstau vor, und Sie benutzen den Drucker mit aufgesetzter rückwärtiger Abdeckung.</p> 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Ziehen Sie das Papier aus dem Zufuhr- bzw. Ausgabefach heraus. 2 Drücken Sie die Wiederaufnahmetaste  auf der Vorderseite des Druckers. 3 Vergewissern Sie sich beim Bedrucken von Etiketten, daß sich beim Transport durch den Drucker keine Etiketten vom Etikettenbogen gelöst haben. 4 Wenn der Papierstau behoben ist, drucken Sie das Dokument erneut. 5 Falls der Papierstau durch diese Schritte nicht beseitigt wird, sollten Sie die rückwärtige Abdeckung öffnen. Drehen Sie dazu die Arretierung gegen den Uhrzeigersinn, und nehmen Sie die Abdeckung ab. 6 Ziehen Sie das eingeklemmte Papier aus dem Drucker, und setzen Sie die rückwärtige Abdeckung wieder ein. 7 Drucken Sie das Dokument noch einmal.
	<p>Im Modul für den automatischen beidseitigen Druck liegt ein Papierstau vor.</p> 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Drucker aus. 2 Drücken Sie oben auf dem Modul für den automatischen beidseitigen Druck auf die Taste, und klappen Sie die rückwärtige Abdeckung herunter. 3 Ziehen Sie das eingeklemmte Papier aus dem Modul, und schließen Sie die Abdeckung wieder. 4 Schalten Sie den Drucker wieder ein. 5 Drucken Sie das Dokument noch einmal.





Warum kann nicht gedruckt werden? *Fortsetzung*

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
 <p>Der Drucker hat keine Seite ausgegeben. (<i>Fortsetzung</i>)</p>	<p>Das Papier staut sich auf der Rückseite des Druckers, und das Modul für den automatischen beidseitigen Druck ist eingesetzt.</p> 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Drucker aus. 2 Drücken Sie auf beiden Seiten des Moduls für den automatischen beidseitigen Druck gleichzeitig auf die Freigabetasten, um das Modul zu entfernen. 3 Ziehen Sie das eingeklemmte Papier aus dem Drucker, und setzen Sie das Modul wieder ein (siehe Seite 16). 4 Schalten Sie den Drucker wieder ein. 5 Drucken Sie das Dokument noch einmal.
	<p>Die rückwärtige Abdeckung bzw. das Modul für den automatischen beidseitigen Druck ist nicht vorhanden.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1 Setzen Sie auf der Druckerrückseite entweder die rückwärtige Abdeckung oder das Modul für den automatischen beidseitigen Druck ein. 2 Drucken Sie das Dokument noch einmal.






Warum kann nicht gedruckt werden? *Fortsetzung*

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
Der Drucker arbeitet sehr langsam.	Ihr Computer erfüllt möglicherweise nicht die Mindestsystemanforderungen.	<ol style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Größe des Arbeitsspeichers und die Prozessorgeschwindigkeit. Siehe „Systemanforderungen“ auf Seite 72. Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien auf der Festplatte des Computers. Bei weniger als 100 MB Speicherplatz kann sich die Bearbeitungszeit für den Druckauftrag verlängern.
	Sie haben mehrere Softwareprogramme gleichzeitig geöffnet.	Schließen Sie alle nicht benötigten Programme.
	Sie verwenden veraltete Druckersoftware.	Sehen Sie nach, welchen Druckertreiber Sie verwenden. Laden Sie die neuesten Softwareupdates von der hp Website herunter (die Adressen der Websites finden Sie auf Seite 62).
	Sie drucken ein komplexes Dokument, das Grafiken und Fotos enthält.	Haben Sie etwas Geduld. Große, komplexe Dokumente mit Grafiken oder Fotos werden langsamer als Textdokumente gedruckt.
	Die Option für die Papierart ist auf Automatisch eingestellt.	Wenn Automatisch als Einstellung für die Papierart gewählt wird, scannt der Drucker das erste Blatt des Druckauftrags und stellt automatisch die geeignete Papierart ein. Dieser Vorgang nimmt wenige Sekunden in Anspruch. Um diese Verzögerung zu vermeiden, sollten Sie statt der Standardeinstellung Automatisch eine bestimmte Papierart wählen. Siehe „Automatischer Papierartsensor“ auf Seite 15.




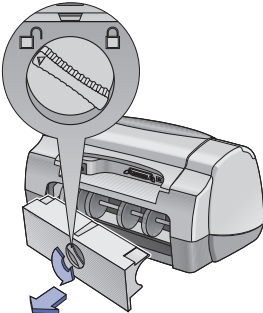





Warum kann nicht gedruckt werden? *Fortsetzung*


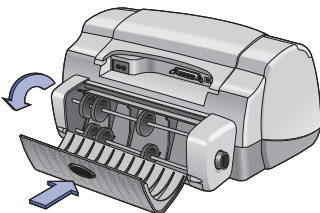


Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
 Der Drucker hat eine leere Seite ausgegeben.	Die Tintenpatronen sind leer.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Heben Sie die Druckerabdeckung an, und stellen Sie anhand der Symbole für den Tintenpatronenstatus fest, ob eine der Tintenpatronen leer ist. Siehe „Tintenpatronenstatus“ auf Seite 35. 2 Wechseln Sie die leere Tintenpatrone aus. Siehe „Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 37.
	Sie haben möglicherweise vergessen, den Schutzstreifen von einer der Tintenpatronen abzuziehen.	Sehen Sie nach, ob Sie den Schutzstreifen von beiden Tintenpatronen abgezogen haben. Siehe „Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 37.
	Sie versuchen, ein Fax zu drucken.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Speichern Sie das Fax in einem Grafikformat, z.B. als TIFF-Datei. 2 Kopieren Sie den Text in ein Dokument, das Sie mit einer Textverarbeitungsanwendung erstellt haben, und drucken Sie das Fax mit Hilfe dieser Anwendung.

Worauf weisen die blinkenden Leuchtanzeigen hin?

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
Die Netzanzeige  blinkt.	Der Drucker empfängt gerade Daten.	Haben Sie etwas Geduld. Die Anzeige hört zu blinken auf, wenn der Drucker keine Daten mehr empfängt.
Die Wiederaufnahmeanzeige  blinkt.	Im Drucker ist kein Papier mehr vorhanden.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Legen Sie Papier ein. 2 Drücken Sie die Wiederaufnahmetaste .
	<p>Es liegt ein Papierstau vor, und Sie benutzen den Drucker mit aufgesetzter rückwärtiger Abdeckung.</p> 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Ziehen Sie das Papier aus dem Zufuhr- bzw. Ausgabefach heraus. 2 Drücken Sie die Wiederaufnahmetaste  auf der Vorderseite des Druckers. 3 Vergewissern Sie sich beim Bedrucken von Etiketten, daß sich beim Transport durch den Drucker keine Etiketten vom Etikettenbogen gelöst haben. 4 Wenn der Papierstau behoben ist, drucken Sie das Dokument erneut. 5 Falls der Papierstau durch diese Schritte nicht beseitigt wird, sollten Sie die rückwärtige Abdeckung öffnen. Drehen Sie dazu die Arretierung gegen den Uhrzeigersinn, und nehmen Sie die Abdeckung ab. 6 Ziehen Sie das eingeklemmte Papier aus dem Drucker, und setzen Sie die rückwärtige Abdeckung wieder ein. 7 Drucken Sie das Dokument noch einmal.







Worauf weisen die blinkenden Leuchtanzeigen hin? *Fortsetzung*

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
Die Wiederaufnahmeanzeige  blinkt. (<i>Fortsetzung</i>)	Es liegt ein Papierstau vor, und das Modul für den automatischen beidseitigen Druck ist eingesetzt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Drucker aus. 2 Drücken Sie oben auf dem Modul für den automatischen beidseitigen Druck auf die Taste, und klappen Sie die rückwärtige Abdeckung herunter. 3 Ziehen Sie das eingeklemmte Papier aus dem Modul, und schließen Sie die Abdeckung wieder. 4 Schalten Sie den Drucker wieder ein. 5 Drucken Sie das Dokument noch einmal.
	Sie drucken ein beidseitiges Dokument im manuellen Modus, und die Vorderseite wurde bedruckt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Befolgen Sie die eingeblendeten Anweisungen für das erneute Einlegen des Papiers. 2 Drücken Sie die Wiederaufnahmetaste .
Die Statusanzeige für die Tintenpatronen  blinkt.	Die obere Druckerabdeckung ist möglicherweise offen.	Schließen Sie die obere Abdeckung.
	Das Problem wird durch eine der Tintenpatronen verursacht.	Siehe „Tintenpatronenstatus“ auf Seite 35.






Worauf weisen die blinkenden Leuchtanzeigen hin? *Fortsetzung*

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
Alle oberen Anzeigen blinken.	Der Drucker muß unter Umständen zurückgesetzt werden.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Drücken Sie die Netzaste , um den Drucker auszuschalten. Drücken Sie noch einmal die Netzaste , um den Drucker wieder einzuschalten. 2 Wenn das Problem dadurch nicht beseitigt wird, sollten Sie zum Ausschalten des Druckers die Netzaste ein weiteres Mal drücken. 3 Ziehen Sie den Druckerstecker aus der Steckdose. 4 Schließen Sie den Drucker wieder an. 5 Drücken Sie die Netzaste , um den Drucker einzuschalten.
Die Infrarotanzeige blinkt.	Die Infrarotlinse eines PowerBook wurde auf die Infrarotlinse des Druckers gerichtet. Durch das Blinken wird angezeigt, daß zwischen den beiden Geräten eine Verbindung aufgebaut wurde.	Position des PowerBook: <ul style="list-style-type: none"> • Über 1 Meter vom Drucker entfernt. <i>ODER</i> <ul style="list-style-type: none"> • Die Infrarotlinsen des PowerBook und des Druckers sind nicht richtig ausgerichtet (der Einstrahlwinkel zwischen den beiden Linsen sollte nicht größer als 30-Grad sein).




Wodurch werden Fehler auf den Ausdrucken verursacht?

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
 Der Ausdruck ist unvollständig, oder Teile des Ausdrucks sind falsch plaziert.	Die Papierausrichtung ist falsch eingestellt.	Vergewissern Sie sich, daß im Dialogfenster Papierformat die richtige Seitenausrichtung (Hoch- oder Querformat) gewählt ist. Siehe „Papierformat – Einstellen der Seitenausrichtung“ auf Seite 8.
	Das Papierformat ist falsch eingestellt.	Vergewissern Sie sich, daß im Dialogfenster Papierformat das richtige Papierformat gewählt ist. Siehe „Papierformat – Einstellen der Seitenausrichtung“ auf Seite 8.
	Die Ränder sind falsch eingestellt.	Vergewissern Sie sich, daß die Randeinstellungen im Druckbereich liegen. Siehe „Mindestränder für den Druck“ auf Seite 71.
	Die Anzahl der Seiten pro Blatt ist falsch eingestellt.	Vergewissern Sie sich, daß die Anzahl der Seiten nicht für den Posterdruck eingestellt wurde. Siehe „Layout“ auf Seite 11.
	Der Text oder die Grafiken sind nicht richtig skaliert.	Vergewissern Sie sich, daß der Text oder die Grafiken in Ihrem Dokument richtig skaliert sind.
Das Dokument wurde schräg oder versetzt ausgedruckt.	Das Papier wurde falsch eingelegt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Vergewissern Sie sich, daß das Papier richtig im Zufuhrfach ausgerichtet ist. 2 Achten Sie darauf, daß die Papierjustierungen an den Druckmedien anliegen.





Wodurch werden Fehler auf den Ausdrucken verursacht? Fortsetzung

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
 Die Druckqualität ist schlecht.	Die Tintenpatronen sind fast leer.	1 Überprüfen Sie den Tintenpatronenstatus. Siehe „Tintenpatronenstatus“ auf Seite 35. 2 Wechseln Sie die fast leere Tintenpatrone aus. Siehe „Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 37.
	Sie verwenden möglicherweise nicht die besten Druckmedien.	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, daß die verwendeten Druckmedien für hp deskjet-Drucker geeignet sind. Die Druckqualität läßt sich deutlich verbessern, wenn Sie statt Normalpapier Druckmedien verwenden, die speziell für den beabsichtigten Zweck (z.B. Fotos) entwickelt wurden.
	Sie drucken unter Umständen auf die falsche Seite der Druckmedien.	Überprüfen Sie, ob die Druckmedien mit der Druckseite nach unten eingelegt sind.
	In der Druckersoftware wurde die falsche Papierart ausgewählt.	Vergewissern Sie sich, daß im Dialogfenster Papierart/Qualität die richtige Papierart gewählt ist. Siehe „Papierart/Qualität“ auf Seite 11.
	Eventuell drucken Sie im Modus „Entwurf“.	Wählen Sie im Dialogfenster Papierart/Qualität den Modus Normal oder Entwurf statt Hoch . Siehe „Papierart/Qualität“ auf Seite 11.





Wodurch werden Fehler auf den Ausdrucken verursacht? Fortsetzung

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
 Die Druckqualität ist schlecht. <i>(Fortsetzung)</i>	Unter Umständen müssen die Tintenpatronen gereinigt werden.	Siehe „Reinigen der Tintenpatronen“ auf Seite 39.
	Sie haben möglicherweise vergessen, den Schutzstreifen von einer der Tintenpatronen abzuziehen.	Sehen Sie nach, ob Sie den Schutzstreifen von beiden Tintenpatronen abgezogen haben. Siehe „Auswechseln von Tintenpatronen“ auf Seite 37.
	Die Tintenpatronen sind nicht mehr aufeinander ausgerichtet.	Öffnen Sie das hp deskjet-dienstprogramm im Ordner für die Dienstprogramme im Hauptverzeichnis auf Ihrer Festplatte, falls die Farbtinte und die schwarze Tinte auf der gedruckten Seite nicht aufeinander abgestimmt sind. Klicken Sie dann auf das Einstellungsfeld Kalibrieren und anschließend auf Ausrichten . Siehe „hp deskjet 900-Dienstprogramm“ auf Seite 7.
	Verschierte Ausdrücke werden unter Umständen durch einen zu hohen Tintenverbrauch verursacht.	Wählen Sie im Dialogfenster Papierart/Qualität den Modus Normal oder Entwurf statt Hoch. Siehe „Papierart/Qualität“ auf Seite 11. Zusätzlich können Sie die Tintendichte verringern oder die Trockenzeit verlängern. <ol style="list-style-type: none"> 1 Wählen Sie Drucken im Menü Ablage. 2 Wählen Sie Tinte im Menü Allgemein. 3 Regulieren Sie die Tintendichte und die Trockenzeit mit den Schiebereglern.





Wodurch werden Fehler auf den Ausdrucken verursacht? Fortsetzung

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
 Banner werden nicht richtig gedruckt.	Sie haben vergessen, das Ausgabefach anzuheben.	Das Ausgabefach muß hochgeklappt sein.
	Sie haben möglicherweise vergessen, in der Druckersoftware die Option Banner auszuwählen.	Vergewissern Sie sich, daß im Dialogfenster Papierformat als Format A4 Banner oder US-Letter Banner gewählt ist. Siehe „Papierformat – Einstellen der Seitenausrichtung“ auf Seite 8.
	Es besteht ein Problem mit dem Papier.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn mehrere Blätter gleichzeitig in den Drucker gezogen werden, sollten Sie das Papier auseinander- und wieder zusammenfalten. • Überprüfen Sie bei Problemen mit der Papierzufuhr, ob das abgetrennte Blatt des Bannerpapierstapels tatsächlich in den Drucker zeigt. • Wenn das Papier im Drucker verknittert wird, handelt es sich unter Umständen um Papier, das nicht für den Bannerdruck geeignet ist.




Wodurch werden Fehler auf den Ausdrucken verursacht? Fortsetzung

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
 Fotos werden nicht richtig gedruckt.	Das Fotopapier wurde eventuell falsch eingelegt.	Legen Sie das Fotopapier mit der <i>glänzenden Seite nach unten</i> ein.
	Das Fotopapier wurde nicht weit genug in den Drucker geschoben.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Schieben Sie das Fotopapier bis zum Anschlag in das Zufuhrfach ein. 2 Achten Sie darauf, daß die Papierjustierungen am Fotopapier anliegen.
	Sie haben nicht die richtige Papierart/Qualität gewählt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Rufen Sie das Dialogfenster Papierart/Qualität auf. Siehe „Papierart/Qualität“ auf Seite 11. 2 Wählen Sie HP Fotopapier als Papierart. 3 Wählen Sie Hoch als Druckqualität. 4 Wählen Sie Foto – Hohe Auflösung, um die Druckauflösung zu verbessern.
	Das Foto liegt unter Umständen nicht in elektronischer (digitaler) Form vor.	Sie können das Foto mit einer digitalen Kamera aufnehmen, einscannen oder in einem Fotofachgeschäft digitalisieren lassen.
Wenn die Papierart auf die Standardeinstellung Automatisch zurückgesetzt wird, verändert sich die Druckqualität.	Wenn die Papierart auf die Standardeinstellung Automatisch zurückgesetzt wird, wird die Druckqualität automatisch auf Normal eingestellt. Wenn eine spezielle Papierart gewählt wird, kann auch die Qualität eingestellt werden.	Legen Sie nach Auswahl der Papierart die gewünschte Qualität fest. Siehe „Papierart/Qualität“ auf Seite 11.




Wodurch werden Fehler auf den Ausdrucken verursacht? Fortsetzung

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
Automatisch ist als Papierart eingestellt, aber der Drucker verwendet nicht den optimalen Papiermodus.	Das Papier ist möglicherweise verschmutzt, verkratzt oder verknittert.	Die Genauigkeit der automatischen Papiererkennung wird durch beschädigtes Papier reduziert. Vergewissern Sie sich, daß das Papier nicht verschmutzt, verkratzt oder verknittert ist.
	Es liegt Briefkopfpapier oder Papier mit einem am oberen Rand vorgedruckten Muster im Drucker.	<ul style="list-style-type: none"> • Der automatische Papierartsensor wählt für Briefkopfpapier oder vorgedrucktes Papier die Einstellung Normalpapier. • Wählen Sie die gewünschten Papiereinstellungen manuell aus. Siehe „Papierart/Qualität“ auf Seite 11.
	Das Papier weist einen dunklen Farbton auf oder enthält Metallfasern.	<ul style="list-style-type: none"> • Der automatische Papierartsensor wählt für diese Papierarten die Einstellung Normalpapier. • Wählen Sie die gewünschten Papiereinstellungen manuell aus. Siehe „Papierart/Qualität“ auf Seite 11.
Die Einstellung Automatisch ist als Papierart ausgewählt, aber der Drucker gibt vor dem Druck ein leeres Blatt Papier aus.	Der Drucker ist direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt. Dadurch kann die Funktionsweise des automatischen Papierartsensors beeinträchtigt werden.	Stellen Sie den Drucker so auf, daß er nicht direkt in der Sonne steht.
Nach dem Drucken fällt Papier aus dem Drucker.	Die Ausgabefachverlängerung ist nicht herausgezogen.	Ziehen Sie die Ausgabefachverlängerung vorsichtig heraus. Schieben Sie die Ausgabefachverlängerung nach Abschluß des Druckauftrags wieder in den Drucker. Siehe „Ausgabefach“ auf Seite 4.



Ist beim Arbeiten mit dem Modul für den automatischen beidseitigen Druck ein Problem aufgetreten?

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
Die Einstellung Automatisch steht bei Wahl der Option Beidseitiger Druck im Dialogfenster Layout nicht zur Verfügung.	Das Modul für den automatischen beidseitigen Druck wurde nicht aktiviert.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Wählen Sie im Menü Ablage die Option Papierformat. 2 Markieren Sie das Feld Sicherheitsränder auf beiden Seiten, und klicken Sie dann auf OK. 3 Wählen Sie Drucken im Menü Ablage. 4 Wählen Sie Layout im Einblendmenü Allgemein. Siehe Das Dialogfenster „Drucken“ auf Seite 9 für weitere Anweisungen. 5 Im Dialogfenster Layout müssen Sie das Feld Beidseitiger Druck markieren und Automatisch wählen. 6 Klicken Sie entweder auf das Buch- oder Block-Symbol, um die gewünschte Seitenausrichtung festzulegen. 7 Wählen Sie die gewünschten Formatierungseinstellungen in den anderen Druckdialogfenstern, und klicken Sie dann auf Drucken.
Die Option Beidseitiger Druck wurde ausgewählt, aber es wird nur eine Papierseite bedruckt.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Option Beidseitiger Druck im Dialogfenster Layout wurde möglicherweise nicht richtig ausgewählt. • Sie haben ein nicht unterstütztes Papierformat ausgewählt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Nehmen Sie das Modul für den automatischen beidseitigen Druck ab, und setzen Sie es dann wieder ein: Siehe „Automatischer beidseitiger Druck“ auf Seite 16. 2 Vergewissern Sie sich, daß die Option Automatisch im Dialogfenster Layout eingestellt wurde. Siehe „Layout“ auf Seite 11. 3 Schalten Sie den Hintergrunddruck ein. Siehe „Hintergrunddruck“ auf Seite 13.
Der Bundsteg liegt beim beidseitigen Druck auf der falschen Seite.	<ul style="list-style-type: none"> • Es wurde die falsche Papierausrichtung gewählt. • Es wurde die falsche Bindungsoption gewählt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Überprüfen Sie die Einstellungen im Dialogfenster Papierformat. Die Option Sicherheitsränder auf beiden Seiten muß markiert sein, und die Papierausrichtung muß richtig eingestellt sein. Siehe „Papierformat – Einstellen der Seitenausrichtung“ auf Seite 8. 2 Vergewissern Sie sich, daß im Dialogfenster Layout die richtige Option für die Bindung gewählt ist. Siehe „Layout“ auf Seite 11.

Wodurch werden Probleme beim Infrarotdruck (Ir) verursacht?

Problem	Mögliche Ursachen	Vorgehensweise
Es kann keine Verbindung hergestellt werden, oder die Übertragung dauert länger als gewohnt.	Das Gerät, von dem aus Sie zu drucken versuchen, ist möglicherweise nicht IrDA-konform.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Gerät für IrDA geeignet ist. • Suchen Sie auf dem Gerät nach dem IrDA-Symbol, oder schlagen Sie im Benutzerhandbuch für das Gerät nach.
	Das PowerBook ist nicht für die Kommunikation mit einem Infrarotdrucker eingerichtet.	Vergewissern Sie sich, daß das PowerBook zum Drucken bereit ist. Siehe „Drucken von einem PowerBook aus“ auf Seite 19.
	Das Gerät, von dem aus Sie zu drucken versuchen, und der Drucker sind nicht richtig aufeinander ausgerichtet.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät, von dem Sie den Druckauftrag senden, darf höchstens 1 Meter vom Drucker entfernt sein, und der Einstrahlwinkel zur Infrarotlinse des Druckers darf nicht größer als 30-Grad sein. • Achten Sie darauf, daß der direkte Kontakt zwischen den beiden infrarotfähigen Geräten nicht durch irgendwelche Gegenstände blockiert wird. • Die beiden Infrarotlinsen müssen sauber sein. Eine verschmutzte oder verschmierte Linse wirkt sich störend auf die Übertragung aus.
Es kann keine Verbindung hergestellt werden, oder die Übertragung dauert länger als gewohnt.	Helle Lichtquellen beeinträchtigen das Signal.	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, daß kein helles Fremdlicht auf beide Infrarotlinsen einstrahlt. • Verkürzen Sie den Abstand zwischen dem Gerät, von dem der Druckauftrag gesendet wird, und der Infrarotlinse des Druckers.
Der Drucker druckt eine Seite bzw. ein Dokument nur teilweise aus.	Das Gerät, von dem aus Sie drucken, wurde während des Druckvorgangs außer Reichweite der Druckerinfrarotlinse bewegt.	<ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie, die beiden Geräte innerhalb von 3–30 Sekunden wieder aufeinander auszurichten. • Wenn der Druckauftrag nicht fortgesetzt werden kann, müssen Sie den Auftrag noch einmal senden.
Der Palm Pilot kann Kalendertermine nur einzeln drucken.	Auf dem Palm Pilot wurde keine Druckenwendung installiert.	Damit Sie mehrere Kalendertermine gleichzeitig drucken können, muß eine Druckenwendung installiert sein.



hp Kundenbetreuung

Die **hp deskjet**-Drucker setzen Maßstäbe für Qualität und Zuverlässigkeit. Sie können also sicher sein, daß Sie die richtige Wahl getroffen haben. Falls Sie trotzdem einmal auf Serviceleistungen oder Unterstützung angewiesen sind, finden Sie Hilfe in Ihrer Nähe. Die erfahrenen Mitarbeiter der preisgekrönten hp Kundenbetreuung beraten Sie gern bei der Verwendung des hp Druckers und beantworten Ihre Fragen zu speziellen Problemen. Ob online oder per Telefon – die benötigte Hilfe ist immer in greifbarer Nähe.



hp Online-Kundenbetreuung

Ein paar Mausklicks genügen, und schon haben Sie die Lösung! Die **hp Online-Kundenbetreuung** ist die richtige Adresse bei Fragen zu hp Produkten. Sie haben sofortigen Zugriff auf ein vollständiges Angebot, von hilfreichen Tips für den Druck bis zu den neuesten Produkt- und Softwareupdates – rund um die Uhr, jeden Tag aufs neue und kostenlos.

Falls Ihr Computer mit einem Modem ausgestattet ist und Sie Zugang zu Online-Diensten oder direkt zum Internet haben, finden Sie auf den folgenden Websites ein breites Informationsangebot zu Ihrem Drucker:

Deutsch:	http://www.hp.com/cposupport/de
Englisch:	http://www.hp.com/go/support
Französisch:	http://www.hp.com/cposupport/fr
Japanisch:	http://www.jpn.hp.com/CPO_TC/eschome.htm
Portugiesisch:	http://www.hp.com/cposupport/pt
Schwedisch	http://www.hp.com/cposupport/sv
Spanisch:	http://www.hp.com/cposupport/es

Auf der Website der **hp Online-Kundenbetreuung** unter <http://www.hp.com/apcpo-support/regional.html> können Sie Ihr Land bzw. Ihre Sprache auswählen. Von dort haben Sie direkten Zugriff auf das **hp Gemeinschaftsforum** und die **hp Kundenbetreuung per E-Mail**. Rufen Sie die Seite für das von Ihnen verwendete Produkt auf (zum Beispiel: **hp deskjet 990c**), und wählen Sie dann **Verbindung mit hp**.



hp Online-Kundenbetreuung *Fortsetzung*

hp Gemeinschaftsforum

Freundliche Atmosphäre. Informativer Service. Probieren Sie unsere Online-Benutzerforen einfach aus. Lesen Sie die vorhandenen Nachrichten anderer hp Benutzer durch. Möglicherweise finden Sie dort bereits Antworten auf Ihre Fragen. Sie können auch Ihre eigenen Fragen einreichen und nach einer Weile die Ideen und Vorschläge anderer erfahrener Benutzer und der Systemadministratoren nachlesen.

hp Kundenbetreuung per E-Mail

Wenden Sie sich per E-Mail an hp, um eine persönliche Antwort von einem technischen Mitarbeiter der hp Kundenbetreuung zu erhalten. Ihre Fragen werden normalerweise innerhalb von 24 Stunden nach Eingang beantwortet (Feiertage ausgenommen). Dieser Service eignet sich hervorragend für weniger dringende Fragen. Rufen Sie zum Senden einer E-Mail die folgende Seite auf: <http://contact.external.hp.com/support/menu/menu-post.html>.

hp Kundenbetreuung – Audio Tips (nur in den USA)

Unter der Rufnummer (877) 283-4684 erreichen Sie in den USA unseren gebührenfreien automatischen Antwortdienst. Dort erhalten Sie schnelle und einfache Lösungsvorschläge zur Beantwortung häufig gestellter Fragen zu den hp deskjet-Druckern.

Druckersoftware

Die Druckersoftware (wird auch als Druckertreiber bezeichnet) ermöglicht die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer. hp bietet mehrere Möglichkeiten, die Druckersoftware und Softwareupdates zu erhalten.

- Laden Sie die Druckersoftware von der Website der hp Online-Kundenbetreuung herunter. Die Adressen für die hp Websites finden Sie unter „hp Online-Kundenbetreuung“ auf Seite 62.
- In den USA können Sie Softwareupdates von der hp Website unter folgender Adresse herunterladen: <http://www.hp.com/go/support>. Wenn Sie keinen Zugriff auf die Website haben, können Sie die Softwareupdates unter der Telefonnummer (661) 257-5565 bestellen. Es werden lediglich Material- und Versandgebühren für die CDs berechnet.
- Wenn Sie sich außerhalb der USA befinden und die Treiber nicht von der hp Website herunterladen können, sollten Sie sich an die für Ihre Region zuständige hp Kundenbetreuung wenden. Siehe Seite 64.



hp Kundenbetreuung – Reparatur

Wenn Ihr hp Drucker tatsächlich einmal repariert werden muß, wenden Sie sich einfach an die

HP Kundenbetreuung. Ein geschulter technischer Mitarbeiter wird Ihnen bei der Diagnose des Problems behilflich sein und die Reparatur für Sie in die Wege leiten. Dieser Service steht Ihnen während des Garantiezeitraums kostenlos zur Verfügung. Nach Ablauf der Garantie werden bei Reparaturen die Arbeitszeit und die Materialkosten berechnet.



hp Kundenbetreuung per Telefon

Sie können die telefonische Unterstützung im ersten Jahr nach dem Erwerb des Druckers kostenlos in Anspruch nehmen. Es fallen jedoch möglicherweise Telefongebühren an.

Beachten Sie bei Ihrem Anruf folgendes:

- 1 Sie sollten vor dem Anruf nachsehen, ob auf dem Poster mit der *Kurzanleitung* und in diesem *Benutzerhandbuch* geeignete Tips zur Installation und Fehlerbehebung beschrieben werden.
- 2 Nutzen Sie zuerst das Unterstützungsangebot der **hp Online-Kundenbetreuung** (siehe 62).
- 3 In den USA sollten Sie außerdem überprüfen, ob Sie über **hp Kundenbetreuung – Audio Tips**, den über die Rufnummer (877) 283-4684 erreichbaren automatischen Antwortdienst für häufig gestellte Fragen zu **hp deskjet**-Druckern, schnell und einfach eine Lösung für das Problem finden.

- 4 Rufen Sie einen technischen Mitarbeiter von hp erst dann an, wenn das Problem mit dem oben beschriebenen Unterstützungsangebot nicht gelöst wird. Sie sollten bei Ihrem Anruf direkt vor dem Computer und Drucker sitzen. Halten Sie folgende Informationen bereit:

- Seriennummer des Druckers (auf dem Etikett auf der Unterseite des Druckers).

- Modellnummer des Druckers (auf dem Etikett auf der Vorderseite des Druckers).

- Computermodell.

- Version der Treiber- und Anwendungssoftware (falls erforderlich).

Auf diese Weise sind wir sofort in der Lage, Ihre Frage zu bearbeiten!

Sie finden die Telefonnummer für die **hp Kundenbetreuung** in Ihrem Land in der nachfolgenden Liste oder auf der hp Website unter

http://www.hp.com/cposupport/mail_support.html:

• Argentinien	+54(1) 778-8380	• Korea	+82 (2) 3270 0700
• Australien	+61 3 8877 8000	• Korea, außer Seoul	080 999 0700
• Österreich	+43 (0) 711 420 10 80	• Malaysia	+60 (3) 2952566
• Belgien (Französisch)	+32 (0)2 62688 07	• Malaysia, Penang	1 300 88 00 28
• Belgien (Niederländisch)	+32 (0)2 62688 06	• Mexiko	01 800 472 6684
• Brasilien	011 829-6612	• Neuseeland	+64 (9) 356-6640
• Chile	800 36 0999	• Niederlande	+31 (0) 20 606 8751
• China	+86 (0) 10 6564 5959	• Norwegen	+47 22 116299
• Dänemark	+45 (0) 39 29 4099	• Philippinen	+66 (2) 867 3551
• Deutschland	+49 (0) 180 52 58 143	• Polen	+48 22 519 06 00
• Englisch – International	+44 (0) 171 512 5202	• Portugal	+351 21 318 6333
• Finnland	+358 (0) 203 4 7 288	• Republik Südafrika, außerhalb RSA	+27-11 258 9301
• Frankreich	+33 (0) 143623434	• Republik Südafrika, innerhalb RSA	086 000 1030
• Griechenland	+30 (0) 1 619 64 11	• Rußland, Moskau	+7 095 797 3520
• Großbritannien	+44 (0) 207 512 5202	• Rußland, St. Petersburg	+7 812 346 7997
• Hongkong	(800) 96 7729	• Schweden	+46 (0) 8 6192170
• Indien	+91 11 682 60 35	• Schweiz	+41 (0) 84 8801111
• Indonesien	+62 (21) 350 3408	• Singapur	+65 272 5300
• Irland	+353 (0) 1662 5525	• Spanien	+34 9 02321 123
• Israel	+972-(0)-9-9524848	• Taiwan	+886 2-2717-0055
• Italien	+39 (0) 2 264 10350	• Thailand	+66 (2) 661 4000
• Japan	+81 3 3335-8333	• Tschechische Republik	+42 (0)2 6130 7310
• Kanada	(905) 206-4663	• Türkei	+90 (0) 212 221 6969
		• Ungarn	+36 (0) 1382 1111
		• USA	(208) 344-4131
		• Venezuela	800 47 888
		• Vietnam	+84 (0) 8 823 4530

Nach Ablauf der kostenlosen telefonischen Unterstützung

Sie können die Unterstützungsangebote von hp auch weiterhin gegen eine Gebühr in Anspruch nehmen. Preisänderungen sind vorbehalten. Die Hilfe der **hp Online-Kundenbetreuung** (Seite 62) im Internet steht nach wie vor kostenlos zur Verfügung!

- In den USA können Sie kurze Fragen unter folgender Rufnummer stellen: (900) 555-1500. Sobald Sie mit einem technischen Mitarbeiter verbunden sind, wird für den Anruf eine Gebühr von 2,50 US-Dollar pro Minute berechnet.
- Wenn Sie glauben, daß die Beantwortung Ihrer Fragen länger als 10 Minuten dauert, sollten Sie innerhalb der USA oder Kanada folgende Rufnummer wählen: (800) 999-1148. In diesem Fall wird ein Pauschalbetrag von 25 US-Dollar für das Telefonat berechnet. Der Betrag wird über Visa oder MasterCard abgebucht.
- Wenn während des Anrufs festgestellt wird, daß eine Reparatur des Druckers notwendig ist, wird der Betrag für die telefonische Unterstützung nicht berechnet, vorausgesetzt, die eingeschränkte Garantie für den Drucker (siehe „Hersteller-Garantie von Hewlett-Packard“ auf Seite 79) ist noch nicht abgelaufen. In Ländern, in denen die obengenannten gebührenfreien Nummern nicht verfügbar sind, fallen unter Umständen reguläre Telefongebühren an.

Verlängerung der Garantiezeit

Sie haben die folgenden Möglichkeiten, den Garantieschutz für den Drucker über den ursprünglichen Garantiezeitraum hinaus zu verlängern:

- Wenden Sie sich an Ihren Händler, um eine Garantieverlängerung zu vereinbaren.
- Wenn Ihr Händler keine Serviceverträge anbietet, können Sie sich direkt an hp wenden und Informationen über die hp Serviceverträge anfordern. Rufen Sie in den USA die Telefonnummer (800) 446-0522 und in Kanada die Telefonnummer (800) 268-1221 an. Richten Sie Anfragen zu hp Serviceverträgen außerhalb der USA oder Kanadas an das regionale hp Vertriebsbüro.

Weitere Informationen zum Drucker

Technische Daten

hp deskJet 990cxi Modell Nr. C6455A
hp deskJet 990cse Modell Nr. C6455B

Druckgeschwindigkeit bei schwarzweißem Text *

Entwurf: bis zu 17 Seiten pro Minute

Druckgeschwindigkeit für gemischten Text mit Farbgrafiken *

Entwurf: bis zu 13 Seiten pro Minute

Auflösung bei schwarzweißem True Type™-Text (hängt von der Papierart ab)

Entwurf: 300 x 300 dpi
Normal: 600 x 600 dpi
Hoch: 600 x 600 dpi

Farbauflösung (hängt von der Papierart ab)

Entwurf: 300 x 300 dpi
Normal: PhotoREt
Hoch: PhotoREt

* Ungefähre Angaben. Die genaue Geschwindigkeit hängt von der Systemkonfiguration, der Software und der Komplexität des Dokuments ab.

Auflösung bei Druck auf Fotopapier

2400 x 1200 dpi + PhotoREt

Drucktechnologie

Thermischer Tintenstrahldruck

Softwarekompatibilität

USB-Anschluß: Mac OS Version 8,6 oder später
AppleTalk-Verbindung: Mac OS Version 7.6.1 oder später

Speicher

8 MB eingebauter Arbeitsspeicher

Leistungskapazität

5.000 Seiten pro Monat

Tasten/Leuchtanzeigen

Abbrechen, Taste
Statusanzeige für die Tintenpatronen
Wiederaufnahme, Taste und Anzeige
Netz, Taste und Anzeige
Infrarotanzeige

E/A-Schnittstelle

Universal Serial Bus
Infrarotanschluß

Abmessungen

Mit Modul für den automatischen beidseitigen Druck:
440 mm Breite x 196 mm Höhe x 435 mm Tiefe

Ohne Modul für den automatischen beidseitigen Druck:
440 mm Breite x 196 mm Höhe x 375 mm Tiefe

Gewicht

Mit Modul für den automatischen beidseitigen Druck:
6,65 kg, ohne Tintenpatronen

Umgebungsbedingungen

Maximale Betriebsbedingungen:

Temperatur: 5 bis 40 °C

Luftfeuchtigkeit: 15 bis 80 % rel. Luftfeuchtigkeit,
nicht kondensierend

Empfohlene Umgebungsbedingungen für die beste
Druckqualität:

Temperatur: 15 bis 35 °C

Luftfeuchtigkeit: 20 bis 80 % rel. Luftfeuchtigkeit,
nicht kondensierend

Lagerungsbedingungen:

Temperatur: -40 bis 60 °C

Energieverbrauch

2 Watt max. in ausgeschaltetem Zustand

4 Watt Durchschnittsverbrauch im Standby-Modus

40 Watt Durchschnittsverbrauch während des Drucks

Anschlußwerte

Eingangsspannung: 100 bis 240 V~ (±10 %)

Eingangsfrequenz: 50/60 Hz (+3 Hz)

Automatische Anpassung an einen großen
Wechselspannungs- und Frequenzbereich.

Geräuschpegel gemäß ISO 9296

Schalleistungspegel, LWAd (1 B = 10 dB):

6 B im Modus „Normal“.

Schalldruckpegel, LpAm (in Druckernähe):

47 dB im Modus „Normal“.

Ausrichtung

Schräg: +/-0,006 mm/mm auf Normalpapier

+/-0,012 mm/mm auf hp Transparentfolien

Mediengewicht

Papier:

Letter 60 bis 90 g/m²

Legal 75 bis 90 g/m²

Umschläge: 75 bis 90 g/m²

Karten: Bis zu 200 g/m²

Bannerpapier: 60 bis 90 g/m²

Medienhandhabung

Einzelblatt: bis zu 150

Banner: bis zu 20 Blatt

Umschläge: bis zu 15

Karten: bis zu 45 Karten

Grußkarten: bis zu 5 Karten

Transparentfolien: bis zu 30

Etiketten: bis zu 20 Etikettenbögen (nur in den
Formaten A4 oder Letter)

Fotopapier: bis zu 20 Blatt

Fassungsvermögen

des Ausgabefachs: Entwurf – bis zu 35 Blatt

Normal/Hoch – bis zu 50 Blatt

Medienformat

Papier:

Letter 216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)

Legal 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)

Executive 184 x 26,67 cm (7,25 x 11 Zoll)

A4 210 x 297 mm

A5 148 x 210 mm

B5-JIS 182 x 257 mm

Benutzerdefiniertes

Format:

Breite 77 bis 216 mm (3,0 bis 8,5
Zoll)

Länge 127 bis 356 mm (5,0 bis 14
Zoll)

Banner:

Letter 216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)

A4 210 x 297 mm

Umschläge:

US Nr. 10 105 x 241 mm (4,3 x 9,5 Zoll)

Invitation A2 111 x 146 mm (4,37 x 5,75 Zoll)

DL 220 x 110 mm

C6 114 x 162 mm

Kartei-/Grußkarten: 76 x 127 mm (3 x 5 Zoll)

102 x 152 mm (4 x 6 Zoll)

127 x 203 mm (5 x 8 Zoll)

A6: 105 x 148,5 mm

Hagaki: 100 x 148 mm

Etiketten:

Letter 216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)

A4 210 x 297 mm

Transparentfolien:

Letter 216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)

A4 210 x 297 mm

Foto (mit abziehbarem
Etikett) 102 x 152 mm (4 x 6 Zoll)

Technische Daten für den Infrarotdruck

Reichweite

1 Meter
30 Grad konisch

Unterstützte Betriebssysteme

Infrarotfunktionen werden unter anderem von den folgenden Betriebssystemen unterstützt:

- Mac OS version 8.6
- Palm

Unterstützte Geräte

Infrarotfunktionen werden unter anderem von den folgenden Geräten unterstützt:

- PowerBooks mit Infrarotfähigkeiten
- Einige PDA-Geräte (einschließlich der persönlichen digitalen Assistenten der Palm-Reihe)
- Digitale Kameras mit Infrarotfähigkeiten
- Handys mit Infrarotfähigkeiten

Unterstützte Protokolle

IrLPT
JetSend
OBex

Technische Daten für das Modul für den automatischen beidseitigen Druck

Modul für den automatischen beidseitigen Druck
Modellnummer C6463A

Leistungskapazität

5000 Seiten pro Monat

Abmessungen

324 mm Länge x 133 mm Breite x 111 mm Höhe

Gewicht

0,79 kg

Geräuschpegel gemäß ISO 9296

6,1 B im Modus „Normal“.
Schalldruckpegel, LpAm (in Druckernähe):
48 dB im Modus „Normal“.

Mediengewichte

Papier im Format A4 und Letter: 60 bis 90 g/m²
Karten: bis zu 160 g/m²

Mindestränder für den Druck

Letter und Executive

Linker und rechter Rand	6,4 mm (0,25 Zoll)
Oberer und unterer Rand	11,7 mm (0,46 Zoll)

A4

Linker und rechter Rand	3,4 mm (0,134 Zoll)
Oberer und unterer Rand	11,7 mm (0,46 Zoll)

Karten in A5, B5, 5 x 8 Zoll und benutzerdefinierten Formaten

Linker und rechter Rand	3,2 mm (0,125 Zoll)
Oberer und unterer Rand	11,7 mm (0,46 Zoll)

Medienformate

Papier:

Letter 216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)
 Executive 184 x 279 mm (7,25 x 10,5 Zoll)
 A4 (210 x 297 mm)
 A5 (148 x 210 mm)
 B5 (182 x 257 mm)

Karten:

127 x 203 mm (5 x 8 Zoll)

Benutzerdefiniertes Format:

Mindestens 100 x 148 mm
 3,94 x 5,83 Zoll
 Höchstens 216 x 297 mm
 8,5 x 11,7 Zoll

Medienart *

Normales Papier

hp Inkjetpapier, hochweiß

Letter, 500 Blatt	C1824A
A4, 500 Blatt	C1825A
Letter, 250 Blatt	C5976B
A4, 250 Blatt	C5977B

hp Photo Quality Inkjet Paper, matt

Letter, 100 Blatt	C7007A
-------------------	--------

hp Photo Quality Inkjet Paper, halbgglänzend

Letter, 25 Blatt	C6983A
A4, 25 Blatt (Europa)	C6984A
A4, 25 Blatt (Asien)	CC7006A

hp Premium Inkjetpapier, schwer

A4, 100 Blatt	C1853A
---------------	--------

hp Felt-textured Greeting Card Paper, elfenbeinfarben/auf Hälfte gefalzt

Letter, 20 Blatt, 20 Umschläge	C6828A
-----------------------------------	--------

hp Professional Broschüren- & Flyer-Papier, beidseitig, hochglänzend

Letter, 50 Blatt	C6817A
A4, 50 Blatt (Europa)	C6818A
A4, 50 Blatt (Asien)	C6819A

hp Professional Broschüren- & Flyer-Papier, beidseitig matt

Letter, 50 Blatt	C6955A
------------------	--------

* Die Verfügbarkeit von Spezialmedien ist von Land zu Land
verschieden.

*Hinweis: Die Papierarten „hp Fotopapier, beidseitig,
seidenmatt/hochglänzend“ und „hp Grußkartenpapier,
hochglänzend“ werden wegen der längeren Druckerzeiten
nicht vom Modul für den automatischen beidseitigen Druck
unterstützt.*

Mindestränder für den Druck

Der Drucker kann nur innerhalb eines bestimmten Seitenbereichs drucken. Sie müssen darauf achten, daß der Seiteninhalt im bedruckbaren Bereich liegt.

Wenn Sie Papier in Sonderformaten verwenden und die Einstellung **Eigenes Papierformat** im Dialogfenster **Papierformat** wählen, müssen Sie darauf achten, daß die Papierbreite zwischen 77 und 215 mm und die Papierlänge zwischen 77 und 356 mm liegt.

Dieser Ränder gelten nicht, wenn Sie das Modul für den automatischen beidseitigen Druck verwenden.

Papierformat	Linker und rechter Rand	Oberer Rand	Unterer Rand
Papier im Format A4	3,4 mm (0,134 Zoll)	1,8 mm (0,07 Zoll)	11,7 mm (0,46 Zoll)
Papier in den Formaten Letter, Legal und Executive	6,4 mm (0,25 Zoll)	1,8 mm (0,07 Zoll)	11,7 mm (0,46 Zoll)
Papier in den Formaten A5, B5 und benutzerdefinierte Formate	3,2 mm (0,125 Zoll)	1,8 mm (0,07 Zoll)	11,7 mm (0,46 Zoll)
Karten (A6, 3x5, 4x6 und 5x8)	3,2 mm (0,125 Zoll)	1,8 mm (0,07 Zoll)	11,7 mm (0,46 Zoll)
Hagaki-Postkarten	3,2 mm (0,125 Zoll)	1,8 mm (0,07 Zoll)	11,7 mm (0,46 Zoll)
Umschläge	3,2 mm (0,125 Zoll)	1,8 mm (0,07 Zoll)	11,7 mm (0,46 Zoll)
Banner: A4 (210 x 297 mm)	3,4 mm (0,134 Zoll)	0,0 mm (0,00 Zoll)	0,0 mm (0,00 Zoll)
Banner: Letter (8,5 x 11 Zoll)	6,4 mm (0,25 Zoll)	0,0 mm (0,00 Zoll)	0,0 mm (0,00 Zoll)
Foto mit abziehbarem Etikett 112 x 152 mm (4 x 6,5 Zoll)	3,2mm (0,125 Zoll)	3,2mm (0,125 Zoll)	3,2mm (0,125 Zoll)

Systemanforderungen

Der Computer muß die folgenden Systemanforderungen erfüllen:

USB-Anschluß:

- PowerPC mit Mac OS und USB-Anschluß
- Mac OS version 8.6 oder später
- Mindestens 32 MB RAM, 64 MB empfohlen
- 8 MB (Minimum) freier Festplattenspeicher

AppleTalk-Anschluß

- 68030 oder 68040 Mac oder PowerPC mit Mac OS
- Mac OS version 7.6.1 oder später
- Mindestens 32 MB RAM, 64 MB empfohlen
- 8 MB (Minimum) freier Festplattenspeicher

Verbrauchsmaterialien und Zubehör

Bestellhinweise finden Sie auf Seite 76.

Bezeichnung	Teilenummer
Schnittstellenkabel	
Paralleles Schnittstellenkabel hp IEEE-1284-konform (mit <i>einem 1284-A-Stecker für den Computeranschluß und 1284-B-Stecker für den Druckeranschluß</i>)	
2 Meter lang	C2950A
3 Meter lang	C2951A
USB-konformes hp Schnittstellenkabel	C6518A
hp jetdirect-Druckserver	
hp jetdirect 300X – Externer Druckserver-Ethernet/802.3 RJ-45 (10Base-T/100Base-Tx) Einzelanschluß	J3263
Tintenpatronen	
● Schwarze Tintenpatrone	hp 51645A series oder hp Nr. 45
● Dreikammer-Farbtintenpatrone	hp 6578D series oder hp Nr. 78

Bezeichnung	Teilenummer
Netz Kabel	
USA, Kanada, Brasilien, Lateinamerika, Saudi-Arabien	8120-8330
Japan	8120-8336
Singapur, Malaysia, Hongkong	8120-8341
Südafrika	8120-8347
Indien	8120-8345
Argentinien, Australien	8120-8337
China, Taiwan, Philippinen	8120-8346
Korea	8121-8339
Europa, Jordanien, Libanon, Nordafrika, Israel, Rußland, Baltische Länder, Thailand, Indonesien, Karibik, Lateinamerika	8120-8340
Großbritannien, Naher Osten	8121-0022
Andere Ersatzteile	
Montagekit für Reinigungsabdeckung, DJ990C Series-Drucker	C6426-60038
Zubehör	
hp Duplexeinheit für doppelseitigen Druck (nicht in allen Ländern erhältlich)	C6463A

Poster mit Kurzanleitung und Benutzerhandbuch für Macintosh

Die meisten Dokumentationstexte für die hp Drucker können unter folgender Adresse gelesen oder ausgedruckt werden:

http://www.hp.com/support/home_products.

Sprache	Teilenummer	
	Poster mit Kurzanleitung	Benutzerhandbücher
Deutsch	C6455-90046	C6455-90088
Englisch	C6455-90046	C6455-90086
Französisch	C6455-90046	C6455-90087
Italienisch	C6455-90046	C6455-90091
Japanisch	C6455-90047	C6455-90094
Niederländisch	C6455-90046	C6455-90092
Portugiesisch	C6455-90046	C6455-90090
Schwedisch	C6455-90046	C6455-90093
Spanisch	C6455-90046	C6455-90089

Papier und andere Druckmedien

Die Verfügbarkeit von Spezialmedien ist von Land zu Land verschieden.

Papierart/Beschreibung	Teilenummer
HP Inkjetpapier, hochweiß	
A4 (210 x 297 mm), 200 Blatt	C5977B
A4 (210 x 297 mm), 500 Blatt	C1825A
US-Letter, 250 Blatt	C5976B
US-Letter, 500 Blatt	C1824A
HP Premium Inkjetpapier	
A4 (210 x 297 mm), 200 Blatt	C51634Z
US-Letter, 200 Blatt	C51634Y
HP Premium Inkjetpapier, schwer	
A4 (210 x 297 mm), 100 Blatt	C1853A
HP Professional Broschüren- & Flyer-Papier, matt*	
US-Letter, 50 Blatt	C6955A
HP Professional Broschüren- & Flyer-Papier, beidseitig, hochglänzend*	
Asiatisches A4-Format (210 x 297 mm), 50 Blatt	C6819A
DIN A4 (210 x 297 mm), 50 Blatt	C6818A
US-Letter, 50 Blatt	C6817A
HP Fotopapier, beidseitig, seidenmatt/hochglänzend	
Asiatisches A4-Format (210 x 297 mm), 20 Blatt	C6765A
DIN A4 (210 x 297 mm), 20 Blatt	C1847A
US-Letter, 20 Blatt	C1846A

Papierart/Beschreibung	Teilenummer
HP Premium Fotopapier, hochglänzend	
Asiatisches A4-Format (210 x 297 mm), 15 Blatt	C6043A
DIN A4 (210 x 297 mm), 15 Blatt	C6040A
US-Letter, 15 Blatt	C6039A
HP Premium Plus Fotopapier, hochglänzend	
A4 (210 x 297 mm), 20 Blatt	C6832A
US-Letter, 20 Blatt	C6831A
HP Premium Plus Fotopapier, matt	
A4 (210 x 297 mm), 20 Blatt	C6951A
US-Letter, 20 Blatt	C6950A
HP Premium Plus Fotopapier, hochglänzend	
A4 (102 x 152 mm Endgröße), 20 Blatt	C6945A
US-Format (4 x 6 Zoll Endgröße), 20 Blatt	C6944A
HP Premium Inkjet-Transparentfolien	
A4 (210 x 297 mm), 20 Blatt	C3832A
A4 (210 x 297 mm), 50 Blatt	C3835A
US-Letter, 20 Blatt	C3828A
US-Letter, 50 Blatt	C3834A
HP Bannerpapier	
A4 (210 x 297 mm), 100 Blatt	C1821A
US-Letter, 100 Blatt	C1820A
HP Grußkartenpapier, weiß/auf Viertel gefalzt	
A4 (210 x 297 mm), 20 Blatt, 20 Umschläge	C6042A
US-Letter, 20 Blatt, 20 Umschläge	C1812A

Papierart/Beschreibung	Teilenummer
HP Felt-textured Greeting Cards, elfenbeinfarben/auf Hälfte gefalzt*	
US-Letter, 20 Blatt, 20 Umschläge	C6828A
HP Grußkarten, hochglänzend, weiß/auf Viertel gefalzt	
A4 (210 x 297 mm), 10 Blatt, 10 Umschläge	C6045A
US-Letter, 10 Blatt, 10 Umschläge	C6044A
HP Transferpapier zum Aufbügeln	
Asiatisches A4-Format (210 x 297 mm), 10 Blatt	C6065A
DIN A4 (210 x 297 mm), 10 Blatt	C6050A
US-Letter, 10 Blatt	C6049A
HP Restickables Inkjet Stickers - Large Round	
US-Letter, 10 Blatt (90 Aufkleber)	C6822A
HP Restickables Inkjet Stickers - Large Square	
US-Letter, 10 Blatt (90 Aufkleber)	C6823A
HP Photo Quality Inkjet Paper, matt*	
US-Letter, 100 Blatt	C7007A
HP Photo Quality Inkjet Paper, halbgänzend*	
Asiatisches A4-Format (210 x 297 mm), 25 Blatt	C7006A
DIN A4 (210 x 297 mm), 25 Blatt	C6984A
US-Letter, 25 Blatt	C6983A

* Diese Papierarten werden vom Modul für den automatischen beidseitigen Druck unterstützt.

Hinweis: Wenn Sie herausfinden möchten, welche Recyclingpapiere für Ihren Drucker am besten geeignet sind, fordern Sie von Ihrem regionalen hp Vertriebsbüro die Broschüre „hp Inkjet Printer Family Paper Specifications Guide“ (Leitfaden mit Papierspezifikationen für hp InkJet-Drucker; hp Teilenummer 5961-0920) an.

Bestellhinweise

Wenden Sie sich an einen hp Händler in Ihrer Nähe, oder rufen Sie hp DIRECT unter folgenden Telefonnummern an, um Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zu bestellen.

In den USA können Sie Verbrauchsmaterialien und Zubehör über www.hpshopping.com oder über das hp Shopping Village unter der Rufnummer 1-888-999-4747 direkt von hp kaufen.

- **Argentinien:** (54 1) 787-7100
Fax: (54 1) 787-7213
Hewlett-Packard Argentina,
Buenos Aires, Argentinien
- **Australien/Neuseeland:** (03) 895-2895
China Resources Bldg.
26 Harbour Road
Wanchai, Hongkong
- **Österreich (Südosten):**
43 (0) 7114 201080
Fax: (43-0222) 25 000, App. 610
Hewlett-Packard Ges.m.b.H
- Ersatzteilverkauf Lieblg. 1
A-1222 Wien

- **Belgien:** 02/778 3092 (oder 3090, 3091)
Fax: 02/778 3076
Hewlett-Packard Belgium SA/NV
100 bd. de la Woluwe/Woluwedal
1200 BRUXELLES
- **Brasilien:** Centro de Informações hp
Demais Localidades: 0800-157751
Fax: (011) 829-7116
Centro de Informações hp
Hewlett Packard Brasil S.A.
Caixa Postal 134, Rua Clodomiro Amazonas, 258
CEP 04534-011, São Paulo - SP
- **Chile:** (56 2) 203-3233
Fax: (56 2) 203-3234
Hewlett-Packard de Chile SA
Av. Andres Bello 2777, Oficina 1302
Los Condes, Santiago, Chile
- **Dänemark:** 45 99 14 29
Fax: 42 81 58 10
Hewlett-Packard A/S
Kongevejen 25, 3460 BIRKEROD
- **Deutschland:** 07031-145444
Fax: 07031-141395
Hewlett-Packard GmbH, hp Express Support
Ersatzteil-Verkauf, Herrenberger Str. 130
71034 BÖBLINGEN
- **Finnland:** (90) 88722397
Fax: (90) 8872 2620
Hewlett-Packard Oy
Varaosamynti, Piispankalliontie 17
02200 ESPOO
- **Frankreich:** (1) 40 85 71 12
Fax: (1) 47 98 26 08
EuroParts
77 101 avenue du Vieux Chemin de Saint-Denis
92625 GENNEVILLIERS
- **Großbritannien:**
+44 1765 690061
Fax: +44 1765 690731
Express Terminals, 47 Allhallowgate
Ripon, North Yorkshire
- +44 181 568 7100
Fax: +44 181 568 7044
Parts First, Riverside Works
Isleworth, Middlesex, TW7 7BY
- +44 1734 521587
Fax: +44 1734 521712
Westcoast, 28-30 Richfield Avenue
Reading, Berkshire, RG1 8BJ
- **Internationaler Vertrieb:** (41) 22.7804111
Fax: (41) 22 780-4770
Hewlett-Packard S. A., ISB
39, rue de Veyrot 1217 MEYRIN 1
GENEVE - SUISSE
- **Italien:** 02/9212.2336/2475
Fax: 02/92101757
Hewlett-Packard Italiana S. P. A.
Ufficio Parti di ricambio
Via G. Di Vittorio, 9
20063 Cernusco s/N (MI)
- **Japan:** (03) 3335-8333
Hewlett-Packard Japan Ltd.
29-21 Takaido-Higashi 3-chone, sugninami-ku
Tokyo 168-8585

- **Kanada:** (800) 387-3154, (905) 206-4725
Fax: (905) 206-3485/-3739
Hewlett-Packard (Canada) Ltd.
5150 Spectrum Way
Mississauga, Ontario L4W 5G1
Toronto: (416) 671-8383
- **Korea:** (02) 3270-0720
Fax: (02) 3270-0894
Hewlett-Packard Korea
16-58 Hangangro-3ga Yongsangu
Seoul, Korea
- **Lateinamerika (Hauptsitz):** (305) 267-4220
Fax: (305) 267-4247
5200 Blue Lagoon Drive, Suite 930
Miami, FL 33126
- **Mexiko:** (52 5) 258-4600
Fax: (54 1) 258-4362
Hewlett-Packard de Mexico, S.A. de C.V
Colonia Lomas de Santa Fe, C.P. 01210 Mexiko
- **Niederlande:** 0 33 450 1808
Fax: 0 33 456 0891
Hewlett-Packard Nederland B. V.
Parts Direct Service
Basicweg 10
3821 BR AMERSFOORT
- **Norwegen:** 22735926
Fax: 22735611
Hewlett-Packard Norge A/S, Express Support
Drammensveien 169-171
0212 Oslo
- **Schweden:** 8-4442239
Fax: 8-4442116
Hewlett-Packard Sverige AB
Skalholtsgatan 9, Box 19
164 93 KISTA
- **Schweiz:** 056/279 286
Fax: 056/279 280
Elbatex Datentechnik AG
Schwimmbadstrasse 45, 5430 WETTINGEN
- **Spanien:** 1 6 31 14 81
Fax: 1 6 31 12 74
Hewlett-Packard Espanola S.A.
Departamento de Venta de Piezas
Ctra N-VI, Km. 16,500
28230 LAS ROZAS, Madrid
- **USA:** (800) 227-8164
- **Venezuela:** (58 2) 239-4244/4133
Fax: (58 2) 207-8014
Hewlett-Packard de Venezuela C.A.
Tercera Transversal de Los Ruices Norte
Edificio Segre, Caracas 1071, Venezuela
Apartado Postal 50933, Caracas 1050

In anderen Ländern

- **Hewlett-Packard Company**
Intercontinental Headquarters,
3495 Deer Creek Road,
Palo Alto, CA 94304, USA

Gesetzliche Hinweise

Regulatory Notices

Hewlett-Packard Company

This device complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

(1) This device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Pursuant to Part 15.21 of the FCC Rules, any changes or modifications to this equipment not expressly approved by Hewlett-Packard Company may cause harmful interference, and void your authority to operate this equipment. Use of a shielded data cable is required to comply with the Class B limits of Part 15 of the FCC Rules.

For further information, contact:

Hewlett-Packard Company
 Manager of Corporate Product Regulations
 3000 Hanover Street
 Palo Alto, Ca 94304
 (415) 857-1501

NOTE: This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interferences by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and the receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which

the receiver is connected.

- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

LED Indicator Statement

The display LEDs meet the requirements of EN 60825-1.

この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会（VCCI）の基準に基づくクラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると受信障害を引き起こすことがあります。
 取り扱い説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

사용자 안내문 (B급 기기)

이 기기는 비업무용으로 전자파장해검정을 받은 기기로서, 주거지역에서는 물론 모든 지역에서 사용할 수 없습니다.

Hersteller-Garantie von Hewlett-Packard

HP Produkt	Dauer der Hersteller-Garantie
Software	90 Tage
Tintenpatronen	90 Tage
Drucker	1 Jahr

A. Umfang der Hersteller-Garantie.

1. Hewlett-Packard (HP) gewährleistet dem Endkunden, daß die oben genannten HP Produkte während der oben genannten Garantiezeit frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Die Garantiezeit beginnt mit dem Kaufdatum. Der Kunde ist dafür verantwortlich, den Kaufbeleg aufzubewahren. Gewährleistungsansprüche des Endkunden gegen den Verkäufer der HP Produkte bleiben unberührt.
2. Bei Softwareprodukten gilt die Hersteller-Garantie von HP nur, wenn es zu Fehlern bei der Durchführung der Programmieranweisungen kommt. HP gewährleistet weder einen unterbrechungs- noch fehlerfreien Betrieb eines Softwareproduktes.
3. Die Hersteller-Garantie von HP gilt nur für Mängel, die sich bei normaler Benutzung des Produktes ergeben und erstreckt sich nicht auf:
 - a. unsachgemäße oder unzureichende Wartung oder Änderung der Produkte,
 - b. software, Schnittstellen, Druckmedien, Teile oder Verbrauchsartikel, die nicht von HP geliefert oder unterstützt werden oder
 - c. einen Betrieb, der außerhalb der Produktspezifikationen liegt.
4. Für HP Drucker: Die Hersteller-Garantieansprüche des Endkunden und evtl. bestehende Wartungsverträge zwischen HP und dem Endkunden werden von der Verwendung einer nicht von HP gefertigten oder einer wiedergefüllten Tintenpatrone nicht berührt. Sollte der Druckerfehler oder -schaden jedoch direkt auf die Verwendung einer nicht von HP gefertigten oder einer wiedergefüllten Tintenpatrone zurückzuführen sein, stellt HP dem Endkunden die zur Reparatur des betreffenden Schadens angefallene Zeit sowie die erforderlichen Ersatzteile in Rechnung. Hierbei werden die normalen Gebührensätze erhoben.
5. Wenn HP während der jeweils zutreffenden Garantiezeit von einem Mangel an einem unter die Hersteller-Garantie von HP fallenden Produkt (Software, Druckmedium oder Tintenpatronen) in Kenntnis gesetzt wird, ersetzt HP das mangelhafte Produkt. Wenn HP während der jeweils zutreffenden Garantiezeit von einem Mangel an einem unter die Hersteller-Garantie von HP fallenden Hardwareprodukt in Kenntnis gesetzt wird, wird das mangelhafte Hardwareprodukt nach HPs Ermessen entweder von HP repariert oder ersetzt.

6. Sollte HP nicht in der Lage sein, ein mangelhaftes, unter die Hersteller-Garantie fallendes Produkt zu reparieren oder zu ersetzen, erstattet HP den vom Endkunden bezahlten Kaufpreis für das Produkt innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach Bekanntgabe des Mangels zurück.
 7. HP ist erst dann verpflichtet, das mangelhafte Produkt zu reparieren, zu ersetzen oder den Kaufpreis zurückzuerstatten, wenn der Endkunde dieses an HP zurückgesandt hat.
 8. Ersatzprodukte können neu oder neuwertig sein, solange sie über mindestens denselben Funktionsumfang verfügen wie das zu ersetzende mangelhafte Produkt.
 9. Die Hersteller-Garantie von HP gilt in jedem Land, in dem die oben aufgeführten Produkte von HP vertrieben werden, mit Ausnahme des Mittleren Ostens, Afrikas, Argentiniens, Brasiliens, Mexikos, Venezuelas und Frankreichs "Départements D'Outre-Mer"; in diesen Ländern gilt die Hersteller-Garantie nur, wenn das Produkt in dem jeweiligen Land erworben wurde. Weitergehende Garantie-Serviceleistungen, wie z.B. Vor-Ort-Service, können mit dem für den Endkunden der aufgeführten HP Produkte zuständigen HP Servicezentrum vereinbart werden.
- B. Haftungseinschränkungen Über die in dieser Hersteller-Garantie genannten Ansprüche hinaus stehen dem Endkunden keine weiteren Ansprüche gegen HP zu.**
1. WEDER HP NOCH DESSEN ZULIEFERER SIND, MIT AUSNAHME DER IN DIESER HERSTELLER-GARANTIE AUSDRÜCKLICH ANGEGEBENEN VERPFLICHTUNGEN, UND IN DEM UNTER GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGEN AUSMASS, ERSATZPFLICHTIG FÜR DIREKTE, INDIRECTE, BESONDERE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF DER BASIS VON VERTRÄGEN, UNERLAUBTEN HANDLUNGEN ODER ANDEREN RECHTSSTHEORIEN GELTEND GEMACHT WERDEN, UND UNABHÄNGIG DAVON, OB HP ODER DESSEN ZULIEFERER VON DER MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS UNTERRICHTET WORDEN SIND ODER NICHT.
- C. Geltendes Recht**
1. Diese Hersteller-Garantie gibt dem Endkunden bestimmte Rechte. Der Endkunde hat u.U. noch weitere Rechte, die in den Vereinigten Staaten von Staat zu Staat, in Kanada von Provinz zu Provinz, in der restlichen Welt von Land zu Land verschieden sein können.
 2. Soweit diese Hersteller-Garantie nicht dem geltenden Recht entspricht, soll sie so als abgeändert gelten, daß die hierin enthaltenen Bestimmungen dem geltenden Recht entsprechen. Unter dem geltenden Recht können bestimmte Erklärungen und Einschränkungen dieser Hersteller-Garantie nicht auf den Endkunden zutreffen. In einigen US-Staaten und in einigen Ländern außerhalb der USA (sowie in einigen kanadischen Provinzen) z. B.

- a. werden die Rechte des Verbrauchers nicht durch die Erklärungen und Einschränkungen dieser Hersteller-Garantie beschränkt (z.B. in Großbritannien)
 - b. ist ein Hersteller nicht berechtigt, solche Erklärungen und Einschränkungen in Kraft zu setzen
 - c. hat der Endkunde weitere Gewährleistungsansprüche, insbesondere kann die Dauer stillschweigender Gewährleistungen durch das geltende Recht geregelt sein und darf vom Hersteller nicht eingeschränkt werden, oder ist eine zeitliche Einschränkung der stillschweigenden Gewährleistungsfrist unzulässig.
3. FÜR ENDKUNDEN IN AUSTRALIEN UND NEUSEELAND: DURCH DIESE HERSTELLER-GARANTIE WERDEN DIE DURCH DAS IN DIESEN LÄNDERN GELTENDE RECHT GEWÄHRTE ENDKUNDENANSPRÜCHE, IM ZUSAMMENHANG MIT DEM KAUF VON HP PRODUKTEN, NUR IM GESETZLICH GESTATTETEM RAHMEN AUSGESCHLOSSEN, EINGESCHRÄNKT ODER GEÄNDERT. DIE BEDINGUNGEN DIESER HERSTELLER-GARANTIE GELTEN ZUSÄTZLICH ZU DEN GESETZLICHEN ENDKUNDENRECHTEN.

Hewlett-Packard Gewährleistung für das Jahr 2000 für Consumer Products, verkauft über Reseller

Im Rahmen der Regelungen und Beschränkungen der HP-
Herstellergewährleistung, die für dieses Produkt gilt, gewährleistet HP,
daß dieses HP-Produkt Datuminformationen vom, ins und zwischen dem
20. und 21. Jahrhundert und der Jahre 1999 und 2000, unter
Berücksichtigung des Schaltjahres exakt bearbeiten kann
(einschließlich insbesondere Rechen- und Vergleichsvorgängen sowie
der Programmsteuerung). Voraussetzung hierfür ist, daß das Produkt
entsprechend der von HP zur Verfügung gestellten
Produktdokumentation (einschließlich von ggf. erforderlichen
Maßnahmen, wie z.B. Patch- oder Upgrade-Installation) benutzt wird
und vorausgesetzt, daß sämtliche Produkte (z.B. Hardware, Software,
Firmware), die zusammen mit diesem HP-Produkt benutzt werden,
selbst Jahr 2000-fähig und zum Austausch von Datuminformationen
mit dem Produkt geeignet sind. Diese HP-Gewährleistung für das Jahr
2000 gilt bis zum 31. Januar 2001.

Umweltverträglichkeit

Hewlett-Packard verbessert laufend die Entwicklungsverfahren für die HP DeskJet-Drucker, um Umweltbelastungen bei der Herstellung, beim Versand und beim Einsatz der Drucker so gering wie möglich zu halten. Hewlett-Packard hat darüber hinaus Verfahren entwickelt, die die negativen Auswirkungen der Druckerentsorgung am Ende der Druckerlebenszeit auf ein Minimum reduzieren.

Rohstoffeinsparung und Verzicht

Papierverbrauch: Durch den automatisch und manuell wählbaren beidseitigen Druck ermöglicht der Drucker eine Verringerung des Papierverbrauchs und trägt damit zur Einsparung von Rohstoffen bei. Dieser Drucker ist außerdem für die Verwendung von Recyclingpapier nach DIN 19 309 geeignet.

Ozon: Hewlett-Packard verzichtet bei der Herstellung aller Produkte auf ozonschädigende Chemikalien (z.B. FCKW).

Recycling

Der Drucker kann recycelt werden. Die Anzahl der verwendeten Materialien wurde auf ein Minimum reduziert, ohne die Funktionalität und Zuverlässigkeit des Druckers einzuschränken. Die unterschiedlichen Materialien sind leicht trennbar. Die Befestigungs- und Verbindungsteile sind gut sichtbar und leicht anzubringen und können mit regulären Werkzeugen abmontiert werden. Wichtige Komponenten wurden so entwickelt, daß bei Demontage- und Reparaturarbeiten leicht darauf zugegriffen werden kann. Für verbessertes Recycling wurden in der Regel nicht mehr als zwei Farben für die Kunststoffteile verwendet. Einige kleine Teile wurden farblich gekennzeichnet, um Stellen zu markieren, an denen der Zugriff auf das Druckerinnere durch den Benutzer möglich ist.

Druckerverpackung: Die Verpackungsmaterialien für den Drucker wurden so ausgewählt, daß sie optimalen Versandschutz bei möglichst geringen Kosten bieten, mögliche Umweltbelastungen auf ein Minimum reduzieren und das Recycling erleichtern. Das robuste Design der HP DeskJet-Drucker trägt dazu bei, daß der Verpackungsaufwand und mögliche Schäden reduziert werden können.

Kunststoffteile: Alle größeren Kunststoffteile wurden entsprechend den internationalen Normen gekennzeichnet. Alle für das Gehäuse und die Bodenplatte verwendeten Kunststoffteile sind technisch für das Recycling geeignet und bestehen aus nur einem Polymer.

Produkt Haltbarkeit: Damit Sie Ihren DeskJet-Drucker möglichst lange verwenden können, bietet HP die folgenden Serviceleistungen:

- **Erweiterte Garantie** – Mit dem HP SupportPack erhalten Sie zusätzlichen Produktschutz für die HP Hardware und alle von HP gelieferten internen Komponenten. Der Kunde muß das HP SupportPack innerhalb von dreißig Tagen nach Kauf des Druckers erwerben. Fragen Sie bei einem HP Händler in Ihrer Nähe nach diesem Service.
- **Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien** stehen nach dem Herstellungsstopp noch fünf Jahre lang zur Verfügung.
- **Produkt rücknahme** – Informationen zur Rücknahme von Druckern, die entsorgt werden sollen, erhalten Sie beim HP Vertriebs- oder Servicebüro in Ihrer Nähe.

Energieverbrauch

Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Energieeinsparung konzipiert. Der Drucker verbraucht durchschnittlich 4 Watt im Standby-Modus. Dadurch werden nicht nur Rohstoffe eingespart, sondern auch die Kosten für den Einsatz des Druckers gesenkt, ohne daß die Leistungsfähigkeit des Druckers eingeschränkt wird. Dieses Produkt erfüllt die Voraussetzungen des Programms ENERGY STAR (USA und Japan). ENERGY STAR ist ein freiwilliges Programm, das zur Entwicklung energiesparender Büroprodukte anregt. ENERGY STAR ist eine in den USA eingetragene Dienstleistungsmarke der US-Umweltschutzbehörde EPA. Hewlett-Packard, ein Partnerunternehmen im Rahmen des Programms ENERGY STAR, hat ermittelt, daß dieses Produkt aufgrund seines sparsamen Energieverbrauchs die ENERGY STAR-Richtlinien erfüllt.



Energieverbrauch im ausgeschalteten Zustand: Der Drucker verbraucht auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Strommenge. Wenn Sie den Drucker ausschalten und anschließend das Netzkabel aus der Steckdose ziehen, wird dieser Energieverbrauch gestoppt.

A

- Abbrechen, Option **3, 9, 67**
- Abdeckung, rückwärtige **47, 51**
- Allgemein, Einstellungsfeld **10**
- Anforderungen, System **72**
- Anschlüsse
 - AppleTalk **5**
 - USB **5**
- Anzeige für den Tintenpatronenstatus **67**
- Anzeigen
 - Infrarot **67**
 - Infrarotlinse (I_r) **3**
 - Online **3**
 - Stromzufuhr **3, 67**
 - Tintenpatronenstatus **3, 35, 38**
 - Wiederaufnahme **3, 67**
- AppleTalk-Anschluß **5**
- Auflösung
 - Entwurf **67**
 - Farbe **67**
 - Hoch **67**

AppleTalk-Anschluß (*Fortsetzung*)

- Normal **67**
- technische Daten **67**
- Automatischer beidseitiger Druck
 - Layout, Einstellungsfeld **11**

B

- Banner
 - Bestellen **75**
 - Drucken **34**
 - Mindestränder **71**
 - Probleme **57**
 - technische Daten **68**
- Benutzerhandbuch, bestellen **74**
- Bestellen
 - Teile und Zubehör **76**
 - Verbrauchsmaterialien **73**
- Blockbindung **24**
- Buchbindung **24**

C

- Computer, Steuerung des Druckers **5**

D

- Dienstprogrammfenster **7, 39, 40**
- Dringende Druckaufträge **13**
- Druck anhalten **14**
- Druck neu starten **14**
- Druckauftrag löschen **13**
- Druckauftrag pausieren/unterbrechen **13**
- Druckaufträge sortieren **14**
- Drucken
 - anhalten/neu starten **14**
 - Banner **34**
 - Block **24**
 - Buch **24**
 - Etiketten **29**
 - Faxe **50**
 - Fotografien **30**
 - Grußkarten **31**
 - Karteikarten **28**
 - kleinformatige Druckmedien **28**
 - Poster **11, 33**
 - Qualität **38, 55**
 - Transferpapier **32**

Drucken (*Fortsetzung*)

- Transparentfolien **25**
- Umschläge, einzeln **26**
- Umschläge, Stapel **27**
- Visitenkarten **28**
- vom Schreibtisch **6**
- Drucken im Hintergrund **13**
- Drucken im Vordergrund **13**
- Drucken, Dialogfenster **9**
- Drucker
 - Anschlüsse **45**
 - Anzeigen **3**
 - Kabel, parallel **73**
 - Kabel, USB **73**
 - Papierfächer **4, 68**
 - reinigen **22**
 - Software **63**
 - Softwareupdates **63**
 - Standarddrucker auswählen **6**
 - Status **8**
 - steuern **5**
 - Tasten **3**
 - technische Daten **67**
 - Teile **73**
 - Treiber, *siehe Druckersoftware*
 - Treiberupdates, *siehe Druckersoftware, Updates*
 - Wartung **22**
 - Zubehör **73**

- Drucker kalibrieren **56**
- Drucker wechseln **14**
- Druckersoftware
 - herunterladen **63**
 - Probleme bei der Installation **44**
 - Updates
- Druckmedien, *siehe Papier*
- Druckprobleme, *siehe Probleme*
- Druckqualität
 - bei Verwendung nachgefüllter Tintenpatronen **42**
 - Probleme **55, 58**
 - verbessern **55**
- Druckränder **71**

E

- E/A-Schnittstelle **67**
- Eingeklemmtes Papier, *siehe Papierstaus*
- Einrichtung
 - Probleme **44-45**
- Energieverbrauch **68**
- Entwurf, Modus **67**
- Etiketten
 - Drucken **29**
 - Fassungsvermögen **68**
 - Papierstaus **47, 51, 52**
 - technische Daten **68**

F

- Farbauflösung **67**
- Farbe, Einstellungsfeld **12**
- Faxdruck, Probleme **50**
- Fehlersuche, *siehe Probleme*
- Format
 - benutzerdefiniertes Format **68**
 - Druckmedien **68**
- Fotografien
 - Drucken **30**

G

- Garantie
 - Hersteller-Garantie von Hewlett-Packard **79**
 - Verlängerungen **66**
- Geschwindigkeit, beim Drucken **67**
- Grußkarten
 - Drucken **31**
 - technische Daten **68**

H

- Hilfe
 - Benutzerforen **63**
 - hp Kundenbetreuung **62-64**
 - Kunden **62**
 - technische Unterstützung **62**
 - Websites **62**
- Hoch, Modus **67**

Hochformat, Ausrichtung **54**
 HP Jetdirect 300X – Externer
 Druckserver **5, 73**
 hp Kundenbetreuung **62-64**

I

Informationsangebot, Siehe Hilfe
 Infrarotanzeige **67**
 Installieren
 Druckersoftware **44**
 Probleme **44, 45**
 Software **44**

K

Kabel
 anschließen **45**
 Bestellen **73**
 Karteikarten
 Drucken **28**
 Fassungsvermögen **68**
 technische Daten **68**
 Karten
 Mindestränder **71**
 technische Daten **68, 71, 75**
 Klappe am Ausgabefach **4**
 kleinformatige Druckmedien
 Drucken **28**
 Kundenbetreuung **62**

L

Layout, Einstellungsfeld **11**
 Leistungskapazität **67**

M

Metrische Papierformate **68**
 Modi
 1200 x 2400 dpi **67**
 Druckgeschwindigkeiten **67**
 Entwurf **67**
 Hoch **67**
 Normal **67**

N

Niedriger Tintenstand
 Statusanzeige für die
 Tintenpatronen **35, 36**
 Tintenstand prüfen **35**
 Normal, Modus **67**

O

Online-Support, Websites **62**
 Optionen
 Abbrechen **9**

P

Papier
 auf unterschiedlichen Arten drucken **23**
 Benutzerdefiniertes Format **68**

Papier (*Fortsetzung*)

 Gewicht, empfohlen **68**
 Mindestränder, nach Papierart **71**
 technische Daten **68, 71**
 Verbrauchsmaterialien **74**
 Papierart/Qualität, Einstellungsfeld **11**
 Papierausrichtung
 Hochformat **54**
 Querformat **54**
 Papierfächer
 Ausgabefach **4, 68**
 Fassungsvermögen **68**
 hochklappbar **4**
 Klappe am Ausgabefach **4**
 Länge und Breite anpassen **4**
 Positionen **4**
 Umschlageinzug **4, 26**
 Verwendung **4**
 Zufuhrfach **4, 68**
 Papierformat **8**
 Papierformat, Dialogfenster **8**
 Papierformate
 benutzerdefiniert **68**
 technische Daten **68**
 und Mindestränder **71**
 Papierstaus, beseitigen **47, 51, 52**
 Poster
 Drucken **11, 33**

- Poster mit Kurzanleitung
 - Bestellen **74**
 - Probleme
 - Ausgabe **54, 55**
 - Bannerdruck **57**
 - blinkende Leuchtanzeigen **51**
 - CD, wird nicht erkannt **44**
 - Drucken **46-50**
 - Drucker hat eine leere Seite ausgegeben **50**
 - Drucker hat keine Seite ausgegeben **46, 47, 48**
 - Druckersoftware installieren **45**
 - Druckqualität **55**
 - Einrichtung **45**
 - Fax **50**
 - fehlende Linien oder Punkte **39**
 - Fotos **58**
 - Hilfe **43**
 - Infrarotdruck **61**
 - langsamer Drucker **49**
 - Netzanzeige blinkt **51**
 - Papierstau **47, 51, 52**
 - Seite wurde nicht gedruckt **46, 47, 48**
 - Software, wird nicht erkannt **44**
 - Softwareinstallation **45**
 - Statusanzeige für die Tintenpatronen blinkt **52**
 - Stau **47, 51, 52**
 - Teile des Ausdrucks sind falsch plaziert **54**
 - Tintenpatronen **39**
 - Tintenstreifen **39**
 - unvollständiger Ausdruck **39, 54**
 - Wiederaufnahmeanzeige blinkt **51, 52**
 - zu viel Tinte **56**
- Q**
- Qualität, *siehe Druckqualität*
 - Querformat, Ausrichtung **54**
- R**
- Ränder
 - Mindestränder, nach Papierart **71**
 - Recycling **80**
 - Reihenfolge von Druckaufträgen ändern **14**
 - reinigen
 - Drucker **22**
 - Tintenpatronen **40**
 - Rückwärtige Abdeckung abnehmen **47, 51**
 - Ersatzteile **73**
- S**
- Schreibtischdruck **6**
 - Seitenausrichtung **8**
 - Skalierung **8**
- Software
- Druckserver **5**
 - hp jetdirect 300X - Externer Druckserver **5**
 - Software, *siehe Druckersoftware*
 - Softwarekompatibilität **67**
 - Standarddrucker **6**
 - Standarddrucker auswählen **6**
 - Status, Anzeige für Tintenpatronenstatus **3**
 - Staus, *siehe Papierstaus*
 - Stromzufuhr
 - Anzeige **67**
 - Energieverbrauch **68**
 - Kabel, bestellen **73**
 - Taste **67**
 - Symbole
 - Druckerstatus **8**
 - Symbole, Tintenpatronenstatus **36**
 - Systemanforderungen **72**
- T**
- Tasten
 - Abbrechen **3, 67**
 - Stromzufuhr **3, 37, 39, 40, 53, 67**
 - Wiederaufnahme **3, 25, 46, 67**
 - technische Daten **67, 68, 71**
 - technische Unterstützung **62**

Teile

- Bestellen **73**
- Bestellnummern **73**
- Verbrauchsmaterialien **73**

Tinte

- auswechseln **37**
- Bestellen **73**
- Tintenstreifen **39**
- Verbrauchsmaterialien **73**

Tintenpatronen

- Anzeige **38**
- auswechseln **37**
- Bestellen **73**
- empfohlene Temperaturen **39**
- lagern **39**
- niedriger Tintenstand **36**
- Probleme **38, 39**
- reinigen **39-41**
- Schäden durch Nachfüllen **42**
- Status **35**
- Statusanzeige **3**
- Teilenummern **37, 42, 73**
- verwenden **39**

Tintenpatronenstatus **35**

- Symbole **36**

Tintenstreifen **40**

Transferpapier

- Bestellen **75**
- Drucken **32**

Transferpapier, drucken **32**

Transparentfolien

- Drucken **25**
- technische Daten **68**

Treiber, *siehe Druckersoftware*

U

Umgebungsbedingungen **68**

Umschläge

- einen Stapel Umschläge bedrucken **27**
- einzelne Umschläge bedrucken **26**
- Mindestränder **71**
- technische Daten **68**

Umschlag-Einzeleinzug **4**Umschlageinzug **4**Updates für die Software **63**USB-Anschluß **5**

V

Verbrauchsmaterialien **73**

- Bestellen **73**
- Bezeichnung und Nummer **73**
- Papier und andere Druckmedien **74**

Visitenkarten

- Drucken **28**

W

Wartung

- Drucker **22**
- Tintenpatronen **35**

Website **2**Websites **41, 44, 74, 76**Wiederaufnahmeanzeige **67**Wiederaufnahmetaste **67**

Z

Zubehör **73**

Zufuhrfach

- Fassungsvermögen **68**